



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 11. Dezember 2020

Einzelpreis € 0,65

Nummer 50

Die Gemeinde informiert:



Birkenfeld gegen Corona Covid-19

Birkenfelder BÜRGER,

- » die das Haus nicht verlassen dürfen
- » die aus gesundheitlichen Gründen das Haus nicht verlassen sollen
- » die zu einer Risikogruppe gehören

Birkenfelder BÜRGER,

meldet euch gerne per Telefon unter:

07231-47 28 65

hier Namen, Adresse, Telefon angeben

Birkenfelder HELFER:

- » ein Helfer meldet sich telefonisch beim betroffenen Bürger
- » benötigte Hilfe wird abgesprochen wie zum Beispiel:
 - einkaufen
 - Medikamente besorgen
 - Hund „Gassi führen“
 - Post aufgeben oder abholen
 - „einfach nur mal reden“
- » Zeitpunkt wird vereinbart, der Bürger stellt z. B. einen Einkaufskorb mit dem benötigten Geldbetrag vor die Tür
- » der Helfer holt den Korb ab, erledigt die Besorgungen, stellt den Korb mit Besorgungen und dem Rausgeld zurück
- » andere Erledigungen werden spontan besprochen

Birkenfelder BÜRGER, gemeinsam schaffen wir das!

Meldet euch, wir sind gerne bereit jedem betroffenen Mitglied unserer Gemeinde durch diese Zeit zu helfen!



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

0621 3800807

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07231 1332966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 12.12.2020:

- Apotheke im Centrum, Birkenfeld, Hauptstr. 54, Tel. **07231/480777**

Sonntag, 13.12.2020:

- Paracelsus-Apotheke, Keltern-Ellmendingen, Lindenstr. 2, Tel. **07236/8338**

Öffnungszeiten (telefonische Anmeldung) der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeiviertel Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler
Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

Soziale Dienste

■ **Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld**

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 455 74 - 0, Fax 0 72 31 / 455 74 - 74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

■ **Tagespflege Birkenfeld**

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ **Diakoniestation Birkenfeld**

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ **Beratungsstelle für Hilfen im Alter**

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

■ **Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:**

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

■ **Essen auf Rädern:**

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

■ **Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.**

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897**
Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Kelttern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ **Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ **Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:** Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ **Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:**

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ **DemenzZentrum Enzkreis**

Standort Kelttern: Bachstr. 32, 75210 Kelttern-Dietlingen. Betreuungsgemeinschaft für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 0 72 36 / 130 - 508, Fax 0 72 36 / 130 - 877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

■ **Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg**

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Begegnungszentrum Neuenbürg**

Mo: 13.30 bis 15.30 Uhr, Mi: 13.30 bis 15.30 Uhr Fr: 13.30 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé: Das Café ist derzeit geschlossen

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

■ **Die Wohnberatungsstelle des Kreissenienerrat e.V.**

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 0 72 31 / 35 77 14

■ **DRK-Wohnraumberatung Enzkreis** Tel. 0 70 41 / 81 233 10

■ **Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:**

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ **bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus**

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ **Jugend- und Suchtberatung**

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 922 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

■ **„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr**
Tel. 01 71 / 802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ **Diakonie Pforzheim**

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 428 65-0

■ **Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis**

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,
www.frauenhaus-pforzheim.de

■ **pro familia Pforzheim e.V.**

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ **Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:** Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ **Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche**

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ **Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle**

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr

Dienstag 8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag 10.00 – 14.00 Uhr

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

05.12. **Benjamin Szekulla** und **Tatjana Eitle**, beide Birkenfeld

Altersjubilare

In Birkenfeld

11.12. **Ibolja-Maria Fokas**, Dietlinger Str. 138 90 Jahre
12.12. **Calogero Carlisi**, Zeppelinstr. 24 80 Jahre
17.12. **Mechtild Kranz**, Raiffeisenstr. 24 70 Jahre
18.12. **Brigitte Treftz**, Birkenstr. 20 70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

15.12. **Trudel Lothar**, Frankenstr. 26 75 Jahre
15.12. **Bernd Glauner**, Hindenburgstr. 52 70 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Mädchenturntasche mit Inhalt
Schlüssel

Achtung **KW 52 + 53**
erscheint wegen unseres **Winterurlaubs**
kein **BIRKENFELD AKTUELL!**

Von **Montag, 21.12.2020**
bis **Freitag, 01.01.2021**
bleibt der Verlag geschlossen.

Ab **Montag, 04.01.2021**
sind wir gerne wieder für Sie da!

Am **08.01.21** erscheint die erste Ausgabe **BIRKENFELD AKTUELL**



Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 15.12.2020

Gräfenhausen

Mittwoch, 16.12.2020

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Samstag, 09.01.2021 flach

Montag, 11.01.2021 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 12.12.2020 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch, 16.12.2020 14.00 – 17.30 Uhr

Freitag, 18.12.2020 9.00 – 12.30 Uhr



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Evangelische Kirche Birkenfeld

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- 1 bequemer stufenlos bis Liegeposition verstellbarer Sessel, terracotta-farben
- 1 Maxi Cosi
- 2 Kindersitze
- 1 Kinderfahrradsitz für Gepäckträger
- 1 Klappkinderwagen
- 1 Schlittenaufsatz für kleinere Kinder
- 1 Karton mit verschiedenen Bastelartikeln (Kerzenkunst), auch für Weihnachten geeignet
- 1 Kiste Weihnachtsbaumschmuck in lila, komplett mit Kugeln und allem drum u. dran
- 1 Mikrowellenherd
- 1 großer Teppich
- 2 große Berberteppiche
- etliche kleine Teppiche

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 15. Dezember 2020, 19:00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine virtuelle Sitzung des Gemeinderates statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Aufgrund der Corona-Pandemie wird diese Sitzung als virtuelle Sitzung stattfinden.

Hierzu werden die Gemeinderäte per Videokonferenz in den Ratssaal zugeschaltet. Die Zuhörerinnen und Zuhörer können den Verlauf der öffentlichen Sitzung per Teilnehmer einer Videokonferenz aus einem der Besprechungszimmer im Rathaus verfolgen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Genehmigung von Spenden
3. Einbringung des Haushaltsplanentwurfes für das Haushaltsjahr 2021 mit Finanzplanung und den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe „Wasserversorgung“, „Altenpflegeheim“ und „Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2021
4. Satzung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes

5. Neubau Krippengruppen und Kernzeitbetreuung Gräfenhausen
Vergabe der Kücheneinrichtung 2. BA
6. Digitalisierung Ludwig-Uhland-Schule, Vergabe Lieferung und Montage der interaktiven Tafeln, Daten/Videoprojektoren und Mini PC-Systeme
7. Verlängerung Veränderungssperre für das Gebiet „Kirchweg/Uhlandstraße“
8. Ersatzbeschaffung eines Drehleiterfahrzeuges DLAK 23/12 nach DIN EN 14043 für die Freiwillige Feuerwehr Birkenfeld, Abteilung Birkenfeld
9. Gewährung eines Investitionskostenzuschusses und eines Darlehens für den TV Gräfenhausen zur Neuanschaffung eines Rasenmähers für den Sportplatz
10. Änderung der Hauptsatzung zum 01.01.2021
11. Ersatzbeschaffung eines Gerätewagen - Transport (GW-T) für die Freiwillige Feuerwehr Birkenfeld
12. Verschiedenes

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Gemeindeverwaltung weist schon jetzt auf die **Schließung des Rathauses von Donnerstag, 24.12.2020, bis einschließlich Donnerstag, 31.12.2020** hin, sodass eventuelle Behördengänge von den Bürgerinnen und Bürgern frühzeitig geplant werden können.

Wer absehbar eine Dienstleistung benötigt, wird gebeten, seinen Behördengang möglichst schon vor Weihnachten zu erledigen oder für das neue Jahr einzuplanen.

Für **dringende und nicht aufschiebbare** Angelegenheiten hat die Gemeindeverwaltung für einige Bereiche Notfallnummern eingerichtet, die zu den sonst üblichen Sprechzeiten zu erreichen sind:

Standesamt	0151 72616097
Friedhofsamt	0151 72616099
Einwohnermeldeamt	0151 72616103
Bauhof	07231 482000

Ihre Gemeindeverwaltung

Ableseung der Wasserzähler

In Kürze wird die Jahresabrechnung für das Jahr 2020 erstellt. Bitte teilen Sie uns Ihre Zählerstände bis spätestens **zum 09.01.2021** mit. Sollten wir bis zu diesem Termin keine Antwort von Ihnen erhalten, werden wir Ihre Zählerstände anhand des Vorjahresverbrauchs schätzen.

Die Gemeinde Birkenfeld arbeitet auch dieses Jahr mit einer Fremdfirma zusammen, wie bisher bitten wir Sie Ihre Zählerstände selbst abzulesen. Sie erhalten in diesen Tagen ein Anschreiben mit entsprechendem Ableseabschnitt. Um Ihren Zählerstand mitzuteilen gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Sie können mit einem individuellen Passwort die Eingabe im Internet vornehmen.
- Selbstverständlich können Sie diese Karte auch bei der Gemeindeverwaltung Birkenfeld abgeben.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung. Sollten Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. Nr. 07231/4886-59, Frau Kuhn zur Verfügung. (Steueramt Birkenfeld)

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Weiterhin Bestell- und Abholservice für alle Medien!

So können Sie bestellen

• E-Mail

Auf unserer Homepage www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de finden Sie unseren Onlinekatalog FINDUS. Hier können Sie vorhandene Medien recherchieren. Wenn ein Medium verfügbar ist, können Sie es auf den Merktzettel des FINDUS-Kataloges setzen, der in eine Excel-Datei umgewandelt werden kann. Diese können Sie uns einfach per E-Mail info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de zusenden. Natürlich können Sie Ihre Bestellung auch ohne Merktzettel aufgeben.

• Telefon

Sie erreichen uns unter Telefon 07231.472706.

• Wunschkpakete

Unser erfahrenes Bibliotheksteam stellt Ihnen auch gerne Medienpakete zusammen. Es genügt, wenn Sie uns Ihre Wünsche mitteilen (z. Bsp. Krimipaket, Romane Historisches, ein Paket für einen 4jährigen Jungen usw.)

So können Sie Ihre Medien abholen

Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Bestellung unbedingt mit, an welchem Tag Sie Ihre Medien abholen möchten (z. Bsp. Abholung Do, 10.12.2020). Wir melden uns nur bei Ihnen, wenn eine Abholung an Ihrem Wunschtage nicht möglich wäre.

Unsere aktuellen Abhol- und Rückgabezeiten

Dienstag 10:00 – 13:00 Uhr,

Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr

An diesen Tagen ist auch die **Rückgabe** der ausgeliehenen Bücher ohne Terminvereinbarung möglich. Aus Gründen der Hygiene werden die Medien erst nach 1 Woche von uns zurückgebucht - wundern Sie sich also nicht, wenn diese weiterhin auf Ihrem Leserkonto erscheinen. In der Bibliothek gelten die aktuellen Hygienevorschriften (Mund-Nasen-Schutz).

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und hoffen, dass wir so gemeinsam gut durch diese besondere Zeit kommen.

Lesen fängt mit Vorlesen an



Natürlich wäre es schöner, wenn alles so wie immer wäre. Eine Bibliothek voller Kinder, die sich über einen Vorlese- und Bastelnachmittag freuen. Leider ist das aber noch nicht möglich. Deshalb gibt es jetzt das

„Bilderbuchkino für Zuhause“

Was ist das?

Im Dezember gibt es eine Geschichte, die ihr zuhause am PC oder Tablet anschauen könnt.

Wie funktioniert das?

Wenn ihr mitmachen wollt, erhaltet ihr von uns einen Code. Öffnet die Internetseite www.onilo.de und klickt einfach auf den orangenen Kreis mit der Aufschrift „Schülercode“. Hier müsst ihr nun den Code eingeben und schon kann es losgehen. Der Code ist zwei Wochen gültig. Und als Zugabe gibt es noch ein Bastelpaket, das ihr in der Bibliothek am Dienstag oder Donnerstag abholen könnt.

Bilderbuchkino im Dezember – Dr. Brumm feiert Weihnachten

Jetzt im Dezember könnt ihr **„Dr. Brumm feiert Weihnachten“** anschauen. Das passende Bastelmaterial dazu kann am **15.12. und 17.12.** bei uns abgeholt werden. Es steht in einer Kiste vor unserer Tür und beinhaltet neben der Bastelanleitung und dem Material auch den Code.

Wer nicht basteln möchte oder es nicht schafft vorbei zu kommen, der kann auch einfach in der Bibliothek anrufen oder schickt uns eine E-Mail. Ihr erhaltet dann einen Code, dieser ist **bis 20.12. gültig**. Probiert es aus – wir freuen uns auf viele Kinder, die mitmachen.

Weihnachtsferien

Unseren letzten Ausleih- und Rückgabetag in diesem Jahr haben wir am **22.12.20**. Nach einer Weihnachtspause haben wir **ab Dienstag, den 12.01.21 wieder für Sie geöffnet** – weiterhin im „Corona-Modus“. Gerne können Sie uns schon in der ersten Januarwoche Ihre Medienwünsche per Email mitteilen, geben Sie dabei Ihren gewünschten Abholtag an.

ACHTUNG in KW 01

wird wegen dem Feiertag

Hl. Drei Könige am 06.01.2021

der Anzeigen- und Redaktionsschluss vorverlegt!

Anzeigenschluss:

- **Montag, 04.01.2021 · 17.00 Uhr**

Redaktionsschluss:

- **Dienstag, 05.01.2021 · 10.00 Uhr**

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für Euch! Ihr mit uns?

Sicherheitstipp: Alle Jahre wieder ...



Heutzutage finden meist die elektrisch betriebenen Lichterketten am Weihnachtsbaum Verwendung.

Weihnachten - für viele ein Fest der Freude und Besinnlichkeit. Für so manchen aber auch ein Fest voller Angst und Schrecken, oft mit schlimmen Folgen. Nur eine kleine Unachtsamkeit und schon steht das Symbol der Festlichkeit in hellen Flammen. Damit aus Ihrer Weihnachtsfeier kein Weihnachtsfeuer wird, hier einige Tipps des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg.

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**

1. Kaufen Sie den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest und achten Sie darauf, dass er nicht nadelt.
2. Bewahren Sie ihn bis zu den Festtagen möglichst im Freien auf.
3. Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie Vorhängen und Gardinen.
4. Sofern Sie Wachskerzen bevorzugen, befestigen Sie diese so, dass andere Zweige nicht Feuer fangen können; verwenden Sie Kerzenhalter aus feuerfestem Material.
5. Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an; in umgekehrter Reihenfolge löschen.
6. Stellen Sie für den Fall eines Falles Löschmittel griffbereit. Es genügt auch ein Eimer Wasser.
7. Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt; Eltern sollten auf ihre Kinder achten.
8. Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Platz auf.
9. Kinder sollten nur unter Anleitung von Erwachsenen mit Streichholz und Feuerzeug umgehen.

Aktueller Hinweis:

Im Zuge der Corona-Pandemie haben verschiedene Desinfektionsmittel Einzug in unseren Alltag gehalten. Damit benutzen wir aber auch in unseren Haushalten, am Arbeitsplatz und in unserer Freizeit eine brennbare Flüssigkeit, wenn es sich um ein Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis

handelt. Hierbei gelten allgemeine Vorsichtsmaßnahmen zum Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass sich beim Anzünden einer Kerze, Reste alkoholbasierender Handdesinfektionsmittel entzünden und zu Verbrennungen führen können.

Und wenn es dennoch brennen sollte: Auch am Heiligabend helfen Ihnen die Frauen und Männer Ihrer Feuerwehr. Notruf-Telefon **112**.

(Quelle: Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg)

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

Einschränkungen in der Nachkriegszeit (Teil 3)

Die Versorgung mit Lebensmitteln zieht sich wie ein roter Faden durch die Zeit nach dem 2. Weltkrieg. Der damalige Bürgermeister Paul Aymar zeigte in seinen Erinnerungen im Jahr 1968 auf, dass zur Linderung der größten Not im alten Rathaus eine Volksküche eingerichtet wurde, aus der besonders bedürftige Bewohner versorgt werden konnten. Ein besonderes Problem waren offensichtlich die illegalen Schlachtungen. Der Landrat wies Anfang 1946 darauf hin, dass dadurch die Versorgung der Ernährung gefährdet sei. Hohe Strafen seien gerechtfertigt. *„Wer schwarz schlachtet, wird sofort verhaftet und Name und Tat durch Anschlag am Rathaus bekannt gegeben.“*

Zur Sicherung der Kartoffelversorgung musste auf Anordnung des Landesernährungsamtes die Anbaufläche bei Kartoffeln gegenüber dem Vorjahr um 25 % erhöht werden. Zur Verbesserung der Versorgung mit Speiseöl wurden die Landwirte aufgefordert, vermehrt Sommerraps und Mohn anzubauen.

Verbreitet war auch die Sammlung von Bucheckern. Für 6 kg Bucheckern erhielt der Sammler 1 Liter Bucheckeröl.

Im Mai wurde folgender Appell veröffentlicht: *„Tod dem Kartoffelkäfer sonst Hungersnot“*. Infolge des starken Auftretens des Kartoffelkäfers wurde die Bevölkerung aufgefordert, Bekämpfungsmaßnahmen durchzuführen. Aufgerufen wurden *alle verfügbaren Kräfte, wie Lehrer, Flüchtlinge, Schulkinder, arbeitslose Männer und Frauen*.

Im Dezember 1946 erschien folgender Appell im Nachrichtenblatt der Militärregierung:

„Hausfrauen, bewirtschaftet Eure Kartoffelvorräte so sparsam wie nur möglich. Streckt die Kartoffelgerichte mit Kohlrüben!“

Dies geschah im Hinblick auf die katastrophale Versorgungslage im Winter 1946/47. Die Brotrationen mussten stark gekürzt werden. Infolge des Fehlens von Düngemittel war die Kartoffelernte schlecht ausgefallen. Weil im Kreis Calw 80 % der Kühe als Zugtiere verwendet wurden, war deren Milchleistung naturgemäß sehr gering.

Um die Knochenfassung zu heben, wurde eine Seifenprämie eingeführt. Für 5 kg Knochen wurden entweder 1 Stück Kernseife (oder 5 Stück HF-Seife?) abgegeben. Für die abgelieferten Knochen wurden Prämienmarken ausgegeben, die zum Beispiel in Birkenfeld beim Gemischtwarengeschäft Karl Kull in der Hauptstraße eingelöst werden konnten. Schwierige Zeiten mussten auch die Raucher durchmachen. Die Versorgung mit Tabakwaren musste streng rationiert werden. Hier blühte der Schwarzmarkt. In der französischen Zone wurden Zigaretten der Marke Gauloises gehandelt „Stahlhelmsigaretten“ (wegen dem auf der Packung abgebildeten Flügelhelm der Gallier). Einige Birkenfelder haben versucht, Tabak anzubauen. Dies geschah auf den unbebauten Flächen neben dem Industrieviertel im Enzvorland.

Wie schwierig es war, an Einrichtungsgegenstände zu kommen, haben die Eltern des Verfassers erlebt. In Anbetracht des angekündigten Familienzuwachses benötigten sie einen Herd. Mangels anderer Transportmöglichkeiten gingen sie zu Fuß mit einem einachsigen Leiterwagen zur Firma Neff nach Bretten. Dort bekamen sie den ersehnten Küchenherd im Tausch gegen Goldschmuck. Beladen mit dem Herd ging es zu Fuß wieder nach Birkenfeld zurück.

Sehr anschaulich soll die Ernährungslage im Hungerwinter 1946/47 mit dem abgedruckten Foto einer Tagesration für einen Erwachsenen „Otto Normalverbraucher“ dargestellt werden. Die Kalorienmenge dieser Ration lag deutlich unter der zum Überleben nötigen Menge. Kein Wunder, dass sich Viele auf Hamsterfahrten begaben, um sich zusätzliche Lebensmittel auf dem (illegalen) Tauschwege zu besorgen.



Das Foto wurde in der sehenswerten Ausstellung „Auto- und Uhrenwelt“ in Schramberg aufgenommen. In dem Museum, das derzeit natürlich geschlossen ist, ist die Nachkriegszeit sehr anschaulich mit verschiedenen Themen dargestellt (z.B. Wohnungsnot, Hunger, Holzvergaser usw.)

Die Reihe wird fortgesetzt.

(Horst Gabel)

Landratsamt Enzkreis



Medizinisches Personal für Mithilfe in den beiden Impfzentren gesucht – Kreisärzteschaft, Stadt und Landratsamt rufen dazu auf, sich zu melden

Pforzheim und der Enzkreis arbeiten mit Hochdruck an der Vorbereitung auf den Tag X, an dem die Corona-Impfung in den beiden Kreis-Impfzentren in Pforzheim und in Mönsheim beginnen kann. Um wie geplant bis zu 1.000 Menschen am Tag impfen zu können, braucht es fachkundiges Personal in großer Zahl. „Bei dieser Herkulesaufgabe sind die Landesregierung ebenso wie die Stadt- und die Kreisverwaltung auf die Unterstützung von Ärzteschaft und Praxisbeschäftigten angewiesen“, sagt Dr. Nicola Buhlinger-Göpfarth, Pandemiebeauftragte der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Gemeinsam mit Markus Haist, Vorsitzender der Kreisärzteschaft, wendet sie sich an medizinisches Fachpersonal und an aktive und pensionierte Vertrags-Ärztinnen und -Ärzte sowie die Pool-Mediziner/innen in der Region. Gebraucht wird das ärztliche und nicht-ärztliche Personal sowohl für die beiden Impfzentren als auch für mobile Impfteams, die beispielsweise in Seniorenheime vor Ort kommen sollen. Auch Oberbürgermeister Peter Boch und Landrat Bastian Rosenau hoffen auf viele Fachleute, die bis zum Sommer bei der Impfkaktion mithelfen: „Wir brauchen jede und jeden, um eine möglichst hohe Impfquote der Bevölkerung zu erreichen und dem Virus auf diese Weise die Möglichkeit der weiteren Verbreitung zu entziehen.“

Der Impfbetrieb soll in der Regel von 7 bis 21 Uhr in zwei Schichten an sieben Tagen pro Woche laufen. Das Land vergütet die ärztliche Tätigkeit in Höhe von derzeit 130 Euro je Stunde. MFAs und Krankenschwestern sollen bis zu 27,60 Euro je Stunde erhalten. „Die vertragliche Ausgestaltung obliegt dem Betreiber des jeweiligen Impfzentrums“, sagt Buhlinger-Göpfarth. Sie würden je nach Bedarf Kontakt zu den Angemeldeten aufnehmen, um das weitere Vorgehen zu besprechen, insbesondere Dienst- und Schichtpläne. „Sie können selbst entscheiden, wo, wie und in welchem Umfang Sie eingesetzt werden möchten, und selbstverständlich können Sie Ihre Bereitschaft auch widerrufen“, sagen Buhlinger-Göpfarth und Haist.

Wer sich vorstellen kann, bei der Corona-Impfung tätig zu werden, findet ein Formular, in dem die notwendigen Angaben abgefragt werden, auf den Seiten der KVBW (www.kvbawue.de) sowie den Internetseiten der Stadt Pforzheim (www.pforzheim.de) und des Enzkreises

(www.enzkreis.de/corona). Medizinerinnen und Mediziner, die nicht im Arztregister der KVBW eingetragen sind, können sich bei der Landesärztekammer melden.

Wichtig: Um den Überblick über die lokale Situation zu haben, bitten die Verantwortlichen in der Region darum, das Anmeldeformular in Kopie auch an die Kreisärzteschaft zu mailen: aerzteschaft_pforzheim@dgn.de. (stp/enz)

Abfuhrplan 2021 wird an alle Haushalte im Enzkreis verteilt

„An welchem Tag ist Müllabfuhr?“ oder „Wann hat der Recyclinghof geöffnet?“ - Antworten auf diese und andere Fragen zum Thema Abfall gibt der Abfuhrplan für 2021, der derzeit an alle Haushalte im Enzkreis verteilt wird.

Der Abfuhrplan besteht wieder aus einem Mantelteil, der wichtige Informationen zum Abfallsystem, den Gebühren, der Sperrmüllentsorgung oder den speziellen Info-Materialien enthält. Der innere Kalenderteil gibt eine Übersicht über die Leerungstermine für Rest-, Bioabfall- sowie Grüne Tonnen, ferner die Sammeltermine für Sperrmüll, Schadstoffe und Elektrogeräte. In den grün hinterlegten Spalten sind die Öffnungszeiten der beiden nächstgelegenen Recyclinghöfe aufgeführt. Auf zwei Seiten informiert im Inneren des Abfuhrplans das Abfall-ABC über die richtige Abfalltrennung.

Sollte der Abfuhrplan im Einzelfall nicht angekommen sein, kann er **von Montag, 28. Dezember, bis Freitag, 15. Januar**, direkt beim Vertriebsservice unter Telefon 07231 933-210 oder -212 nachbestellt werden. Im neuen Jahr liegen die Abfuhrpläne der jeweiligen Gemeinde dann auch auf den Rathäusern aus.

Ganz modern finden sich auch die Abfuhrdaten auf der Enzkreis-App. Hier gibt es eine Push-Funktion, die die Nutzer an die jeweiligen Abfuhrtermine erinnert. Die App gibt es für Android und iOS, sie ist über die jeweiligen Stores kostenlos erhältlich.

Einen ähnlichen Service bietet auch im Internet die Entsorgungsplattform unter www.entsorgung-regional.de. Hier stehen die Leerungstermine und Öffnungszeiten zum Abruf bereit und die Haushalte können sich über den Terminalservice an die Abfuhrtermine erinnern lassen. Auch lassen sich die Abfuhrpläne als pdf-Datei herunterladen.

Für weitere Fragen rund um das Thema Abfall stehen die Abfallberater Dr. Dieter Eickhoff und Reinhard Schmelzer unter Rufnummer 07231 354838 zur Verfügung. (enz)

Luigi Picone
Malerfachbetrieb

Moderne Fassaden- und Raumgestaltung

Lackier- und Tapezierarbeiten

Wärmedämmung, Edelputz im Innen- und Außenbereich

Verlegung von Teppich- und PVC-Böden sowie Laminat- und Korkböden

Dietlinger Str. 149 • 75217 Birkenfeld • Tel. 07231/4197187
Handy 0175/4491908 • Luigi.Picone@web.de

Anzeige

Meisterbetrieb
seit 1983



Bernd Vollmer
Elektroinstallationen

- Elektroinstallationen
- Elektroheizungen
- Sprechanlagen
- Kameraüberwachung
- Bustechnik

- Antennenanlagen
- Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten
- EDV-Vernetzungen
- Smart Home

Bernd Vollmer • Dietlinger Str. 149 • 75217 Birkenfeld
Tel.: 07231 - 480254 • Mobil 0171 - 5800991
Email: vollmer-elektroinstallationen@web.de

Anzeige

Jetzt anmelden:

Pflanzenschutz-Sachkundekurs im Januar und Februar 2021

Das Landwirtschaftsamt des Enzkreises bietet zur Erlangung des Sachkundenachweises für die Anwendung und den Kauf von Pflanzenschutzmitteln eine Schulung an. Der Kurs umfasst fünf Einzeltermine, die im **Januar und Februar 2021** als Online-Seminar durchgeführt werden. Die Prüfung der Kursteilnehmer erfolgt voraussichtlich im März 2021 in Anwesenheit der Prüflinge im Landratsamt Enzkreis. Die Teilnahmegebühr von 100 Euro ist vor dem Prüfungstermin zu zahlen. Details zu den einzelnen Terminen, den Schulungsinhalten und den Örtlichkeiten werden den Teilnehmern jeweils im Rahmen der Anmeldungsbestätigung zusammen mit weiteren Informationen mitgeteilt. Interessierte melden sich bitte unter Angabe von Name, Anschrift, Mail-Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum **bis spätestens 8. Januar** unter Telefon 07231 308-1800 oder per E-Mail an Landwirtschaftsamt@enzkreis.de an. (enz)

„Sicherer Hafen in stürmischer Zeit“

Seit fünf Jahren finden geflüchtete Familien Hilfe bei KiWi

Seit fünf Jahren finden geflüchtete Familien bei „KiWi“, einem Angebot der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, professionelle Hilfe. „Eigentlich war zu diesem kleinen Jubiläum ein ausgelassenes Fest geplant. Corona-bedingt haben wir uns jedoch entschieden, in Kooperation mit dem Kupferdächle Pforzheim unter Einhaltung der Hygieneregeln ein mehrmonatiges Theaterprojekt mit unseren KiWi-Gruppen auf die Beine zu stellen“, berichten die Klinische Heilpädagogin und KiWi-Koordinatorin Dorothea Singer und ihre Kollegin, Psychologin Katharina Ott. Ziel des KiWi-Angebotes sei, Familien zu helfen, die von weit her in den Enzkreis kommen; die meisten betreuten Menschen stammen aus Syrien, Afghanistan, Irak, Iran, Nigeria, Eritrea und aus kurdischen Gebieten.

2015 habe es die Möglichkeit gegeben, beim „Kommunalverband für Jugend und Soziales“ Fördermittel für ein Modellprojekt zu beantragen, wie sich der Leiter der Beratungsstelle, Thomas Gustorff, erinnert. Dank der Unterstützung durch das Jugendamt sowie den Kreistag konnte im August 2015 mit einer Halbtagsstelle für die Beratung und mit zwei Kindergruppen gestartet werden. 2016 ermöglichte dann eine Spende



der Firma Inovex die Erweiterung des Honorarkräfte-Teams sowie den Start einer reinen Mädchen-gruppe. „Viele Eltern und Kinder öffneten sich den KiWi-Angeboten vertrauensvoll, so dass der Kreistag nach einer erfolgreichen Evaluation des Modellprojekts grünes Licht dazu gab, daraus ein dauerhaftes Angebot zu etablieren“, ergänzt die Dezernentin für Soziales und Familie des Enzkreises, Katja Kreeb. Seither seien insgesamt 9.000 Stunden mit der Klientel gearbeitet worden. Mit KiWi wurde nach Kreebs Worten eine wichtige Lücke im Versorgungsnetz geschlossen, denn bis dato gab es keine Netzwerke, auf die zurückgegriffen werden konnte. Besonders zeitintensiv gestaltete sich anfangs beispielsweise die Suche nach Dolmetschern

und deren Schulung. „Zwischenzeitlich konnte, nicht zuletzt dank einer großzügigen Spende aus dem Sparkassenfonds, ein Dolmetscherpool aufgebaut werden“, freut sich Diana Sebastian, die in der Aufbauphase von KiWi die Projekte koordinierte und wie ihre Nachfolgerin Dorothea Singer auf eine intensive Netzwerkarbeit mit Ehrenamtlichen, Schulen, anderen Behörden und vielen weiteren Akteuren baute. „Wir erleben in unserer täglichen Arbeit Familien, in denen nicht nur

einzelne Familienmitglieder belastet sind, sondern das Familiensystem als Ganzes durchgerüttelt wurde, sei es durch Erlebnisse in der Heimat, auf der Flucht oder im neuen Land“, berichtet Singer. „Wir führen daher Beratungsgespräche mit der ganzen Familie und überlegen gemeinsam, welche Hilfe nötig und sinnvoll ist. Das kann eine Einzelberatung oder -therapie, ein Gruppenangebot für die Kinder oder der Besuch eines Deutschkurses sein.“ Denn oftmals spielten Angst vor Abschiebung, die lange Zeit der Ungewissheit, schlechte Wohnverhältnisse und natürlich auch fehlende Sprachkenntnisse eine Rolle. Jedenfalls seien die Menschen sehr dankbar für die Hilfestellungen, die sie bekommen. „Gerade auch während der Corona-Pandemie sind die KiWi-Angebote für unsere Klientinnen und Klienten sehr wichtig. In so stürmischen Zeiten brauchen sie einen sicheren Hafen“, betont Singer abschließend. „Um den Kontakt aufrechtzuerhalten, müssen wir neue kreative Wege gehen und haben daher Video- und Telefonberatungen, gemeinsame Spaziergänge, Gruppentreffen im Freien oder den Versand von KiWi-Care-Paketen in unser Programm mit aufgenommen.“ (enz)

einzelne Familienmitglieder belastet sind, sondern das Familiensystem als Ganzes durchgerüttelt wurde, sei es durch Erlebnisse in der Heimat, auf der Flucht oder im neuen Land“, berichtet Singer. „Wir führen daher Beratungsgespräche mit der ganzen Familie und überlegen gemeinsam, welche Hilfe nötig und sinnvoll ist. Das kann eine Einzelberatung oder -therapie, ein Gruppenangebot für die Kinder oder der Besuch eines Deutschkurses sein.“ Denn oftmals spielten Angst vor Abschiebung, die lange Zeit der Ungewissheit, schlechte Wohnverhältnisse und natürlich auch fehlende Sprachkenntnisse eine Rolle. Jedenfalls seien die Menschen sehr dankbar für die Hilfestellungen, die sie bekommen. „Gerade auch während der Corona-Pandemie sind die KiWi-Angebote für unsere Klientinnen und Klienten sehr wichtig. In so stürmischen Zeiten brauchen sie einen sicheren Hafen“, betont Singer abschließend. „Um den Kontakt aufrechtzuerhalten, müssen wir neue kreative Wege gehen und haben daher Video- und Telefonberatungen, gemeinsame Spaziergänge, Gruppentreffen im Freien oder den Versand von KiWi-Care-Paketen in unser Programm mit aufgenommen.“ (enz)

„Doch gerade angesichts der erschwerten Bedingungen, unter denen viele Ehrenamtliche derzeit arbeiten, möchten wir diesen besonderen Tag, der an die Wichtigkeit und Unverzichtbarkeit des freiwilligen, ehrenamtlichen Engagements in unserer Gesellschaft erinnert, nicht gänzlich unter den Tisch fallen lassen“, betont Landrat Bastian Rosenau. Auch wenn er und Oberbürgermeister Peter Boch den betreffenden Menschen nicht wie gewohnt persönlich danken könnten, möchten die beiden auf diesem Wege ihre Anerkennung und Wertschätzung für deren engagierte Arbeit zum Ausdruck bringen. Besonders im Frühjahr, als das gesellschaftliche Leben zum ersten Mal heruntergefahren wurde, aber auch jetzt im Herbst und Winter sei das Engagement von einzelnen Freiwilligen, aber auch von Vereinen und Gruppen eine wertvolle Hilfe, beispielsweise wenn es darum geht, dass Menschen die Auswirkungen der häuslichen Isolierung besser überstehen. „Die Hilfsbereitschaft von Ehrenamtlichen war und ist jedenfalls überwältigend“, beschreibt Oberbürgermeister Peter Boch die Situation. Landrat Bastian Rosenau rückt zudem in den Blickpunkt, dass die Corona-Beschränkungen die Vereine in Stadt und Kreis zwingen, ihre Angebote fast vollständig einzustellen. „Vereinsleben, wie wir es kennen und wie es für viele Menschen in der Region selbstverständlicher Alltag war, findet seit Monaten nicht mehr statt. Doch wir vertrauen darauf, dass die Menschen ihren Vereinen und ihrem Engagement treu bleiben und sich auch nach der Krise weiter aktiv einbringen“, so die beiden Verwaltungschefs. „Momentan aber hat deren Gesundheit und die ihrer Familien, Verwandten und Freunde oberste Priorität. Doch wir hoffen, mit Unterstützung von Ehrenamtlichen Mitte April einen Markt der Möglichkeiten für Vereine mit Ständen und kulturellen Beiträgen im Freiem veranstalten zu können. Aufgeschoben ist schließlich nicht aufgehoben.“ (enz)

Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember:

Landrat und Oberbürgermeister danken zahlreichen Aktiven

Am 5. Dezember wird jedes Jahr weltweit der Internationale Tag des Ehrenamtes gefeiert. Gemeinsam richten die Stadt Pforzheim und der Enzkreis daher zu diesem Datum seit vielen Jahren einen Abend als Dankeschön für die Ehrenamtlichen aus der Region aus. „Auch für dieses Jahr war bereits frühzeitig eine Veranstaltung geplant worden. Doch wie bei so vielen Dingen in diesen Tagen macht auch hier das Corona-Virus einen dicken Strich durch die Rechnung“, bedauern Angela Gewiese und Susanne Wacker, die beim Enzkreis beziehungsweise bei der Stadt Pforzheim zuständigen Organisatorinnen.

„Doch gerade angesichts der erschwerten Bedingungen, unter denen viele Ehrenamtliche derzeit arbeiten, möchten wir diesen besonderen Tag, der an die Wichtigkeit und Unverzichtbarkeit des freiwilligen, ehrenamtlichen Engagements in unserer Gesellschaft erinnert, nicht gänzlich unter den Tisch fallen lassen“, betont Landrat Bastian Rosenau. Auch wenn er und Oberbürgermeister Peter Boch den betreffenden Menschen nicht wie gewohnt persönlich danken könnten, möchten die beiden auf diesem Wege ihre Anerkennung und Wertschätzung für deren engagierte Arbeit zum Ausdruck bringen.

Besonders im Frühjahr, als das gesellschaftliche Leben zum ersten Mal heruntergefahren wurde, aber auch jetzt im Herbst und Winter sei das Engagement von einzelnen Freiwilligen, aber auch von Vereinen und Gruppen eine wertvolle Hilfe, beispielsweise wenn es darum geht, dass Menschen die Auswirkungen der häuslichen Isolierung besser überstehen. „Die Hilfsbereitschaft von Ehrenamtlichen war und ist jedenfalls überwältigend“, beschreibt Oberbürgermeister Peter Boch die Situation. Landrat Bastian Rosenau rückt zudem in den Blickpunkt, dass die Corona-Beschränkungen die Vereine in Stadt und Kreis zwingen, ihre Angebote fast vollständig einzustellen. „Vereinsleben, wie wir es kennen und wie es für viele Menschen in der Region selbstverständlicher Alltag war, findet seit Monaten nicht mehr statt. Doch wir vertrauen darauf, dass die Menschen ihren Vereinen und ihrem Engagement treu bleiben und sich auch nach der Krise weiter aktiv einbringen“, so die beiden Verwaltungschefs. „Momentan aber hat deren Gesundheit und die ihrer Familien, Verwandten und Freunde oberste Priorität. Doch wir hoffen, mit Unterstützung von Ehrenamtlichen Mitte April einen Markt der Möglichkeiten für Vereine mit Ständen und kulturellen Beiträgen im Freiem veranstalten zu können. Aufgeschoben ist schließlich nicht aufgehoben.“ (enz)

Wasch-, Kühl-, Hausgeräte-Kundendienst

aller Fabrikate, schnell und preiswert

- Meisterservice -

TRONSER

Pforzheim, Durlacher Str. 2, Telefon 0 72 31 / 91 95-0
www.tronser-elektro.de

Post-Covid-Studie der Universität Tübingen: Auch Betroffene in Pforzheim und im Enzkreis sollen gefragt werden

Die Universität Tübingen führt aktuell in einem Forschungsverband eine Post-Covid-Studie durch. „Das Ziel ist ein genaueres Bild von Covid-19 und seinen gesundheitlichen Folgen,“ erklärt Dr. Brigitte Joggerst, Leiterin des Gesundheitsamts, warum Pforzheim und der Enzkreis Kooperationspartner sind: „Über das Post-Covid-Syndrom wurde schon oft berichtet, aber bisher fehlen zuverlässige Daten. Wie oft tritt es auf, bei wem tritt es auf, wie stark schränkt es die Lebensqualität der Betroffenen ein?“

„Die Studie kann uns helfen zu verstehen, wie das Virus im Körper wirkt, welche Menschen sich mit Covid-19 infizieren und wie die Krankheitsverläufe aussehen,“ sagt Joggerst. Das sei ein notwendiger Schritt auf dem Weg zu wirkungsvollen Therapien. Deshalb hoffen sie und die Gesundheitsberichterstatlerin Jasmin Mack auf eine rege Beteiligung.

An der Studie teilnehmen können alle Personen über 18, die zwischen Anfang März und Ende September positiv getestet wurden – insgesamt waren das etwa 1.500 Menschen. Sie werden in den nächsten Tagen einen Umschlag mit einem Fragebogen vom Gesundheitsamt erhalten. „Die Beantwortung des Fragebogens dauert nur etwa 10-15 Minuten“, verspricht Jasmin Mack.

Abgefragt werden unter anderem der aktuelle Gesundheitszustand, eventuelle Vorerkrankungen und aufgetretene Symptome sowie noch bestehende Beschwerden oder Leistungs-Einschränkungen. Der ausgefüllte Fragebogen kann mit einem beigefügten, bereits frankierten Briefumschlag zurückgeschickt werden. Dadurch werde die Identität der Teilnehmenden anonym gehalten.

„Ein konkretes Angebot für Betroffene können Selbsthilfegruppen sein“, so Andrea Tese von der Selbsthilfekontaktstelle. Bundesweit entstehen dazu gerade die ersten Initiativen. Gerne unterstützt Tese eine Gruppengründung hier vor Ort. Bei Interesse wenden Sie sich an kiss@enzkreis.de oder 07231/308-9199. (enz)

individuelle Computertechnik
www.ictedv.de - info@ictedv.de

- Rechnersysteme
- Standardsoftware
- PC - Reparaturen
- Wartungsservice
- Systemberatung
- Netzwerktechnik
- Interneteinrichtung
- TK-Anlagen, ISDN, DSL



Jürgen Gayer - 75217 Birkenfeld - Panoramastraße 11
Telefon: 0 72 31 - 949 959, Fax: 48 18 46

Anzeige

Der Wald als Bildungsort: Waldpädagogik-Team legt Konzept vor

„Nur was man kennt, kann man schützen“ – so steht es im Konzept für die Waldpädagogik im Enzkreis, das sich Landrat Bastian Rosenau und Dezernent Dr. Daniel Sailer von den drei Fachkräften dieses Bereichs erläutern ließen. „Wir legen im Enzkreis schon immer viel Wert darauf, unseren Bürgerinnen und Bürgern den Wald nahe zu bringen“, so Rosenau. Dass dabei Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche einen großen Schwerpunkt bilden, liege in der Natur der Sache: „Die Kids lassen sich für die Natur ganz anders begeistern als wir Erwachsene“, so der Kreis-Chef, selbst Vater von vier Kindern.

Das Team der Waldpädagogen besteht aus Susanne Kienzle, die den Bereich seit 2013 betreut, sowie aus Matthias Bäuerle und Sarah Zwerenz. Bäuerle und Zwerenz sind Anfang des Jahres dazugekommen, was nicht zuletzt an der im Januar in Kraft getretenen Forst-Neuorganisation in Baden-Württemberg und der darin festgeschriebenen „Bildungsoffensive Wald“ liege, wie Forstamtsleiter Andreas Roth erläuterte. Waldpädagogik habe im Ländle eine lange Tradition und werde im größeren Umfang seit Anfang der Achtzigerjahre praktiziert. Seit 1995 definiert sie das Landeswaldgesetz als gleichwertige Dienstaufgabe der Forstbehörden.

Knobelaufgabe

Wie gut kannst du knobeln?
Löse die folgende Aufgabe. Viel Erfolg!

Erika möchte mit den anderen rodeln gehen und möchte ein paar Handschuhe anziehen.

Als sie die Schublade aufzieht, ist sie entsetzt: Alles ist durcheinander! Es gibt drei rote Handschuhe, drei schwarze und drei blaue einzelne Handschuhe! Nun fällt auch noch das Licht aus! Wie viele Handschuhe muss Erika im Dunkeln in die Hand nehmen, um sicher zu gehen, dass sie ein Paar Handschuhe in der gleichen Farbe erwischt?

Die Lösung findest du auf Seite 23.



„Die Revierleiter haben schon immer Führungen und Projekte übernommen und unterstützt“, weiß Susanne Kienzle, die selbst lange Jahre das Revier in Birkenfeld betreute. Dort etablierte sie Angebote wie regelmäßige Waldtage, Pflanzaktionen oder ab 2016 die „Ferienwoche Wald“ mit zahlreichen erlebnis-geprägten Aktionen für die teilnehmenden Kids. Inzwischen bietet das Forstamt weit über 100 Veranstaltungen im Jahr – 2017 waren es sogar annähernd 200. 2019 seien damit etwa 3.000 Kinder und Jugendliche erreicht worden. „2020 konnten Corona-bedingt allerdings nur etwa 75 Prozent der Veranstaltungen durchgeführt werden“, so Kienzle.



„Unsere Themenschwerpunkte sind die Bäume und die Tiere des Waldes, die Stockwerke des Waldes, aber auch Klimawandel und Umweltschutz“, wie Sarah Zwerenz sagt. Im Vordergrund stünde immer, den Wald mit allen Sinnen zu erleben. So steht es auch in einem druckfrischen Flyer und eben im Enzkreis-Konzept zur Waldpädagogik – „dem ersten solchen Landkreis-Konzept im Land“, wie Zwerenz nicht ohne Stolz anmerkt. Sie und ihre Kollegen sind überzeugt, dass damit auch nach außen ein wichtiges Zeichen gesetzt werde: Dafür, dass der Wald nicht nur Freizeitort und Wirtschaftsfaktor ist, sondern ein Ort für eine ganzheitliche und nachhaltige Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Anfragen nehmen die drei Experten jederzeit per E-Mail an waldpaedagogik@enzkreis.de entgegen. Dort gibt es auch weitere Informationen zur Waldpädagogik im Enzkreis. (enz)

Als erster Landkreis hat man im Enzkreis-Forstamt ein Waldpädagogik-Konzept erarbeitet. Auch der zugehörige Flyer ist druckfrisch.

(Bild: Enzkreis; Fotograf: S.Zwerenz)



Keine Angst vor wilden Tieren haben Landrat Bastian Rosenau (Mitte, mit Uhu) und Dezernent Dr. Daniel Sailer (links) – und die Mitglieder des Waldpädagogik-Teams ohnehin nicht: von rechts Matthias Bäuerle, Sarah Zwerenz und Susanne Kienzle.

Wichtig: Der Uhu wurde am Roßweiher in Maulbronn gefunden und für walddpädagogische Zwecke präpariert – mit der notwendigen Genehmigung der Höheren Naturschutzbehörde.

(Bild: Enzkreis; Fotograf: J.Hörstmann)

Deutsche Rentenversicherung

Siebter und letzter Teil der Serie zur Grundrente:
Wann kommt der Bescheid?

Bis Ende 2022 bekommen alle anspruchsberechtigten Rentnerinnen und Rentner ihren persönlichen Grundrentenbescheid von der Deutschen

Rentenversicherung (DRV). Das geschieht stufenweise: Ab Mitte 2021 sollen im ersten Schritt alle Personen ihre Berechnung zur Grundrente erhalten, die ab 1. Juli 2021 neu in Rente gehen oder parallel zu ihrer Rente noch andere Sozialleistungen beziehen. Gleiches gilt für diejenigen, die bereits vor 1992 in Rente gegangen sind. Abgeschlossen wird das Versandverfahren voraussichtlich Ende 2022 mit den jüngsten Rentnerinnen und Rentnern sowie mit Personen, die zwischen Januar und Juni 2021 zum ersten Mal eine Rente erhalten. Grundrentenansprüche können frühestens ab Januar 2021 entstehen. Unabhängig davon, wann man Post von der Rentenversicherung bekommt: Aufgelaufene Zahlungen werden selbstverständlich rückwirkend überwiesen.

Damit der straffe Zeitplan eingehalten werden kann, muss die DRV gut geschultes Personal einsetzen: Bundesweit werden für die Grundrentenarbeiten mehr als 3.000 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt, über 200 davon bei der DRV Baden-Württemberg. Derzeit sind entsprechende Stellen ausgeschrieben, die auch für Quereinsteiger aus anderen Verwaltungs- und Sozialversicherungsbereichen geeignet sind (mehr dazu unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de > Karriere). Insgesamt wird die neue Grundrentenleistung im Einführungsjahr etwa 1,3 Milliarden Euro kosten und bis 2025 auf 1,61 Milliarden Euro ansteigen. Hinzu kommen 2021 nochmal rund 400 Millionen Euro für Personal und Verwaltung. Die Grundrente soll über Steuereinnahmen finanziert werden und nicht über die Beiträge der Versicherten. Deshalb wird der Bundeszuschuss zur Rentenversicherung um 1,5 Milliarden Euro erhöht. Mehr Informationen und eine Broschüre zum Herunterladen finden Interessierte auf der Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-renten-versicherung.de/grundrente>.

Bäder Recycling GMBH

- Container von 2 - 34 m³
 - Schrott- und Metallhandel
 - Wertstoff-Recycling
 - Selbstanlieferungen
 - Transporte
 - Schüttgüter
 - Demontagen
 - Beratung und Service
- Bunsenstraße 10
75210 Kelttern
Tel. 0 72 36/9 82 85-0
Fax 0 72 36/9 82 85-99

Anzeige

Kirchliche Nachrichten

Lasst euer Licht leuchten

Liebe Birkenfelderinnen und Birkenfelder, in den kommenden Wochen möchte Sie der Ökumene Ausschuss Birkenfeld einladen inne zu halten und ein Zeichen zu setzen.

Zünden Sie an den Wochenenden und Feiertage bis Ende Januar abends ein Licht an. Lassen Sie es durchs Fenster, in der Hofeinfahrt oder auf der Terrasse leuchten und zeigen Sie so Ihren Nachbarn, Freunden, Spaziergängern „du bist nicht allein“. Zünden Sie sich eine Kerze an und gönnen sich eine kleine Auszeit.



**Geh deinen inneren Weg durch die Tage des Advents.
Bewahre dir, wenn es möglich ist, Zeit,
in der der Atem ruhig geht,
in der nicht gehetzt und gerannt wird.
Es soll ja etwas in dir selbst geschehen.
Richte deine Gedanken und Erwartungen auf das,
was sich lohnt.**

Einen gesegneten Advent.

Jörg Zink (gefunden von Irmela Engbarth)

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld

www.evang-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro – Schwabstr. 36, pfarrbuero@evang-kirche-birkenfeld.de

Frau Eisele Tel. 072 31 / 13 39 - 150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wannewetsch Tel. 072 31 / 13 39 - 153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 072 31 / 13 39 - 145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 072 31 / 13 39 - 130

Mo., Di., Do.: 8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr Mi.: geschlossen

Diakonat – zurzeit nicht besetzt! Tel. 072 31 / 13 39 - 134

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 072 31 / 13 39 - 136

Mesnerin Roswitha David Tel. 072 31 / 47 14 07

Diakoniestation Birkenfeld

Geschäftsführung Frau Bellhäuser Tel. 072 31 / 13 39 - 108

Pflegedienstleitung Frau Kühnhold Tel. 072 31 / 13 39 - 101

Verwaltung Tel. 072 31 / 13 39 - 107

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 167

Jahnstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 160

Schönblickweg Tel. 072 31 / 13 39 - 177

Wacholderstraße Tel. 072 31 / 13 39 - 170

Öffnungszeiten im **ALLERWELTS-Kleiderlädle**, Hauptstr. 21 (über der Post):

Montag und Dienstag: 14.00 bis 17.00 Uhr.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage

www.evang-kirche-birkenfeld.de.

Sonntag, 13. Dezember – 3. Adventssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche (Pfr. Dengler)

18.00/20.00 Uhr **Entfällt** Musik aus Dresden: Calmus Ensemble

„Weihnachtslieder aus aller Welt“

in der Evangelischen Kirche

Dienstag, 15. Dezember

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung (digital)

Mittwoch, 16. Dezember

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Gemeindehaus (großer Saal)

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Gemeindehaus (großer Saal)

Sonntag, 20. Dezember – 4. Adventssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche

(Pfr. Wannewetsch)

Hinweis: Gottesdienste an Heilig Abend

An **Heilig Abend** bieten wir **jeweils um 14, 15 und 16 Uhr** einen Ortsteilgottesdienst im Freien an. **Um 17 und 18 Uhr** wird jeweils ein kurzer Gottesdienst in der Kirche angeboten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass diese Gottesdienste nur **nach Anmeldung** besucht werden können, da die Plätze in der Kirche sehr eingeschränkt sind. Leider ist dieses Vorgehen angesichts der Pandemie unumgänglich und vielerorts üblich. **Näheres zur Anmeldung finden Sie in der nächsten Ausgabe von „Birkenfeld aktuell“.**

Weihnachten zu Hause feiern

Die Evangelische Landeskirche hat ein Heft herausgegeben für Menschen, die zu Hause Weihnachten feiern wollen. Unter anderem sind Lieder, Gebete und die Weihnachtsgeschichte abgedruckt. Die Hefte liegen in der Kirche aus. Über das Pfarramt I können kostenlose Exemplare angefordert werden, die Ihnen zugestellt werden.



Adventsnachmittag für Seniorinnen



Über 30 Personen sind der Einladung zur dritten musikalischen Seniorenandacht in die Evangelische Birkenfelder Kirche am 3.12.2020 gefolgt. In der adventlich geschmückten Kirche gab es adventliche Orgelmusik zu bekannten Adventsliedern von Organist Dr. Wolfgang Bornbaum, eine geistliche Besinnung über die Geduld von Pfarrer Stefan Wannewetsch sowie adventliche Texte und ein Segensgebet von Pfarrerin Ute Biedenbach. Auch eine kleine Bescherung in Form eines gebakenen Stiefels und einer Kerze erfreuten die Gäste. Der Dank an das Seniorenkreisteam unter der Leitung von Siglinde Obloh für ihr Engagement im vergangenen Jahr durfte ebenfalls nicht fehlen - in der Hoffnung auf normale Zeiten irgendwann in der Zukunft. Einstweilen werden wir das erfolgreich begonnene Format der musikalischen Seniorenandachten in der Kirche auch im neuen Jahr fortsetzen und laden dazu herzlich ein.

Evangelische Kirchengemeinde Gräfenhausen



Pfarrgasse 1 · Gräfenhausen · Telefon 0 70 82 / 88 75

www.graefenhausen-evangelisch.de

Sonntag, 13. Dezember – 3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. Mathias Kraft

& Dr. Clemens Hägele, Albrecht-Bengel-Haus, Tübingen

Opfer: Albrecht-Bengel-Haus, Tübingen

Mittwoch, 16. Dezember

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst

Prädikant Joachim Bachteler

Opfer: Eigene Gemeinde

Telefonbotschaft

Für jeden Tag ein gutes Wort. Hören Sie die Telefonbotschaft: Tel. Nr.: 0711 – 29 23 33. – „Ruf doch mal an!“

Hygienekonzept in der Kirche

Für die kalte Jahreszeit wurde ein Hygienekonzept erstellt. Den Besuchern werden die Plätze zugewiesen. Schilder für die Wegführung wurden angebracht. Der Gottesdienst kann nur mit Maske besucht werden. Am Platz darf die Maske abgenommen werden. Wir dürfen nicht mehr singen.

Hilfe in der Coronazeit

Wir bieten Hilfe für Einkauf oder sonstigen Anliegen an. Bei Bedarf können Sie sich gerne im Pfarramt, Tel. 07082/8875 oder bei Frau Carola Bauser, Tel. 07082/5562 melden.

Im November sind folgende Spenden im Pfarramt eingegangen

Michaelskirche 150 €, OMSK 100 €, Eigene Gemeinde 320 €.

Rechnungsauslegung

Vom **11.12. – 21.12.2020** liegt der Bericht zur Jahresrechnung 2019 zur Einsicht im Pfarramt aus.

Buch zur Michelskirche von Jeff Klotz im Pfarramt erhältlich

Das mit zahlreichen Abbildungen versehene Buch von der Michaelskirche und ihrer 900-jährigen Geschichte wurde diesen Sommer vom Kunsthistoriker Jeff Klotz fertiggestellt und herausgegeben. Allgemeinverständlich entfaltet der Autor die geschichtlichen Hintergründe und die Besonderheiten der Kirche.

Die Ausgabe mit festem Einband ist in der Kirche und im Pfarramt für 7 Euro zu haben, die Ausgabe in Softcover für 5 Euro.

Abendmahl

Im Moment können noch keine gemeinsamen Abendmahle stattfinden. Wer ein Hausabendmahl möchte, kann sich gerne im Pfarramt melden.

Kalender und Losungen

Ab sofort können Kalender und Losungsbüchlein für 2021 in der Kirche käuflich erworben werden.

Neuenbürger Adventsfenster

Die Evangelische Verbundkirchengemeinde Neuenbürg lädt **vom Ersten Advent bis zum Erscheinungsfest am 6. Januar** herzlich zu den Neuenbürgern Adventsfenstern ein. In diesem Jahr hat sich das Vorbereitungsteam wieder etwas Neues einfallen lassen: Die Weihnachtsgeschichte wird durch eine Erzählung zur Entstehung des Adventskranzes eingerahmt. In den Schaufenstern werden mit Biblischen Erzählfiguren die Szenen dargestellt. Beginn des Rundgangs ist bei der Stadtbücherei am Kirchplatz. Lassen Sie sich einladen zu einem besinnlichen Spaziergang für Jung und Alt.

Weihnachten ohne Gottesdienst? Niemals!

Aber es muss ja nicht in der Kirche sein. Neben den Weihnachts-Angeboten unserer Kirchengemeinde gibt es die tolle Möglichkeit, einen **Familiengottesdienst** zuhause zu feiern. Dazu einfach **am 24.12.** auf **YouTube „EJW Neuenbürg“** eingeben und das Weihnachts-Gottesdienst-Video anklicken. Die Weihnachtsbotschaft wird von einem Anspiel, Bewegungsliedern und natürlich Freddy, dem Fuchs, begleitet. DIE Chance für Groß und Klein, an Weihnachten auf den Gottesdienst nicht verzichten zu müssen!

Heilig Abend Gottesdienste im Freien

Die Gottesdienste an Heilig Abend finden **um 17.00 Uhr auf dem Sportplatz in Gräfenhausen** und **um 18.00 Uhr am Christbaum vor der Sonne in Obernhäusern** statt.

Nach jetzigem Stand ist eine Voranmeldung nicht nötig, Name und Telefonnummer der Teilnehmer müssen aber registriert werden. Deshalb bitten wir alle Teilnehmer zu Hause vorab die Daten auf einen Zettel zu schreiben und in eine Box vor Ort einzuwerfen.

Lebendiger Adventskalender 2020 – unser Angebot für jung & alt- Familien und Alleinstehende!

Wir laden zum „Lebendigen Adventskalender“, trotz Corona mit anderem Konzept, wie gewohnt herzlich ein.

Es haben alle Interessierten die Möglichkeit, an den Abenden im Dezember vor Weihnachten innerhalb des **Zeitraums zwischen 17- 19 Uhr**, bei dem täglich wechselnden Gastgeber im Freien (z.B. im Hof, vor der Scheune/ Garage) vor seinem mit Fensterbild/ Weihnachtlicher Beleuchtung dekorierten Fenster/ Tür, vorbei zu kommen.

Da wir große Menschenansammlungen vermeiden müssen und möchten, findet kein festes Programm vor Ort statt, sondern unsere Gastgeber haben eine Geschichte ausgedruckt, die in dem Zeitraum zum Mitnehmen ausgelegt sein wird, bzw. haben verschiedene Aktionen/ Anregungen zum Mitmachen für die Besucher vorbereitet, die vor Ort vorzufinden und dort schriftlich erklärt sind. Lassen sie sich herzlich dazu einladen!

Wir bitten alle Besucher den nötigen Abstand zueinander einzuhalten, gegebenenfalls etwas zu warten, wenn gerade mehrere Leute schon beim Fenster sind, einen Mundschutz/ Schal vor dem Gesicht zu tragen und einen längeren Aufenthalt beim Fenster zu vermeiden. Es findet kein gemeinsamer Umtrunk usw. deshalb statt. Wir hoffen, dass alles planmäßig stattfinden kann. Bei Fragen dazu dürfen Sie sich gerne bei mir melden - Carolin Glauner-Raupp 0176/24793747.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher, die sich mit unseren Impulsen Gedanken zum nahenden Weihnachtsfest machen und sich mit uns auf dieses neue Programm einlassen möchten.

Freier Termin: Mittwoch, 16.12.

Termine 2020 – Lebendiger Adventskalender

- FR** 11.Dez Fam. Steegmayer, **Schulstr. 13**
- SA** 12.Dez Obst und Gartenbauverein, **An der Gruhbank/Richtung Arnbach/Totengässle**
- SO** 13.Dez Ev. Michaelskirche Gräfenhausen, **10 Uhr**
- MO** 14.Dez Neupostolische Kirche, **Arnbacher Str. 31**
- DI** 15.Dez Sängerbund Gräfenhausen, **Rathausplatz 1**
- MI** 16.Dez **Kein Fenster**
- DO** 17.Dez Carola Bauser, **Sonnenstr. 4**
- FR** 18.Dez Fam. Wälde, **Am Grasweg 4 / Obernhäusern (über Neue Gasse oder Sonnenstr.)**
- SA** 19.Dez Fam. Glauner, **Hindenburgstr. 52**
- SO** 20.Dez Ev. Michaelskirche Gräfenhausen, **10 Uhr**
- MO** 21.Dez Fam. Reuster, **Sonnenstr. 18**
- DI** 22.Dez Sängerbund Gräfenhausen, **Rathausplatz 1**
- MI** 23.Dez Fam. Meier **Zimmerweg 8**
- DO** 24.Dez Ev. Michaelskirche Gräfenhausen, **17.00 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportpl. Gräfenh. 18.00 Uhr am Christbaum vor der Sonne in Obernh.**

Wir wachen Ihr Bad!

SCHELER

Stefan Scheler Sanitärtechnik
Grundstraße 26 Blecherei
75217 Birkenfeld Kernbohrungen
Tel.: 07082 792892 Kunststoffabdichtungen
info@scheler-sanitaer.de Kundendienst
www.scheler-sanitär.de

Anzeige

Katholische Kirche Birkenfeld

Neuenbürg · Straubenhardt · Engelsbrand



Gartenstraße 48 · Birkenfeld · Telefon 072 31/48 21 45
www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Sonntag, 13. Dezember – 3. Advent

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld

Dienstag, 15. Dezember

6.00 Uhr Rorate in St. Elisabeth, Schwann
18.00 Uhr Gottesdienst in Schwann

Donnerstag, 17. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in Birkenfeld

Erstkommunionvorbereitung

Am **Dienstag, 15.12.**, findet **um 16.30 Uhr** die Erstkommunionsvorbereitung für die Kinder aus Birkenfeld und Engelsbrand in der St. Klara Kirche Birkenfeld statt und am **Mittwoch, 16.12. um 16.30 Uhr** für die Kinder aus Neuenbürg und Straubenhardt in der Hl. Kreuz Kirche in Neuenbürg. Dauer ca. 30 bis 45 Minuten.

Weihnachtsgottesdienste

Liebe Gemeinde, wir haben den zweiten Adventssonntag gestern gefeiert und stehen schon fast mitten in der Adventszeit. Es stellt sich bei den Gemeindemitgliedern die Frage, wie und wann Weihnachten als Fest der Geburt unseres Herrn wegen der Pandemie in unseren Kirchen gefeiert wird. Eines ist sicher: Weihnachten fällt, egal was noch an Einschränkungen auf uns zukommt, nicht aus. Es wird nur anders gefeiert.

Donnerstag, 24. Dezember – Heilig Abend

15.00 Uhr Familiengottesdienst in der Heilig Kreuz Kirche in Neuenbürg. Besuch der Krippe **von 15.00 bis 17.00 Uhr** in der Kirche St. Klara in Birkenfeld, in weihnachtlicher Atmosphäre, **keine** Voranmeldung.
18.00 Uhr Christmette in der Kirche St. Klara in Birkenfeld
21.00 Uhr Christmette in der Kirche St. Klara in **Birkenfeld**

Freitag, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

9.00 Uhr Festgottesdienst in der Heilig Kreuz Kirche in Neuenbürg
10.30 Uhr Festgottesdienst in der St. Klara Kirche in Birkenfeld

Wir bitten für die Gottesdienste am 24. und 25. Dezember um Voranmeldung unter Tel. 07231 48 21 45 oder per mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de.

Samstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld

Sonntag, 27. Dezember – Fest der Heiligen Familie

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld

Donnerstag, 31. Dezember – Silvester

18.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst in Birkenfeld

Freitag 1. Januar 2021 – Neujahr

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld
18.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zu Neujahr in St. Klara in Birkenfeld

An den Weihnachtstagen kann in den Kirchen in Neuenbürg und Birkenfeld das Friedenslicht mitgenommen werden.

In Schwann ist am 1. Weihnachtsfeiertag das Abholen des Friedenslichtes **von 10.00 – 16.00 Uhr** möglich. Es stehen Kerzen mit Windschutz gegen eine Spende von € 1,50 zur Verfügung. Impulse zur Gestaltung der Weihnachtsfeier in der Familie liegen in den Kirchen aus.

Offene Kirche – Krippe erleben und Heilig Abend spüren

... dieses Jahr ist alles anders! Aber eins ist sicher – **Weihnachten fällt nicht aus!**

Kommen Sie/Kommt an Heilig Abend **zwischen 15 und 17 Uhr** in oder vor die offene St. Klara Kirche in Birkenfeld! Holen Sie/Holt Euer Licht aus Bethlehem ab. **Licht aus Bethlehem?** Ja, das kommt

tatsächlich von dort! Das Friedenslicht ist eine Aktion der deutschen Pfadfinder (<https://www.friedenslicht.de/>).

Es wird in Bethlehem jedes Jahr von einem anderen Friedenskind entzündet und von dort, wie all die Jahre zuvor, am 3. Advent nach Wien gebracht. Dann bringen es die PfadfinderInnen nach Deutschland. Eine schöne Tradition, die hier seit 1994 aufrecht erhalten wird.

Bei uns in der St. Klara kann es dann an Heilig Abend empfangen werden. Licht mitnehmen und vielleicht noch an der Krippe verweilen oder sich hinsetzen und Beten im Hauptraum. Dieses wird in der Kirche von einem kleinen Team im Hintergrund begleitet. Mal wird eine Geschichte gelesen, mal eine schöne Melodie gespielt...

Jeder kann kommen, wann und wie lange er mag. Völlig entspannt, kontaktlos und mit allen AHA Regeln. Lauschen und Heilig Abend wirken lassen. Und das „Licht der Liebe“ trägt sich in die Häuser, so wie sich unser Glaube verteilt.

24.12.2020, 15 – 17 Uhr, St. Klara Kirche Birkenfeld

Sternsingen? ... aber sicher!

Eine schöne Tradition: Den Segen bringen... gerade jetzt ist das so wichtig! Wir ziehen **vom 2.- bis 6. Januar 2021** durch die Gemeinde, bringen Ihnen den Segen und sammeln für Kinder in Bangladesch und weltweit.

STERNSINGEN – ABER SICHER!



Durch die Corona-Pandemie ist aber alles anders. Für Ihre und unsere Sicherheit werden wir die Aktion nach den geltenden Regeln durchführen. Wir ziehen von Haus zu Haus, und erneuern nur den Segensspruch an Ihrer Türe, sofern er aus den Vorjahren dran steht. (Ohne Klingeln). Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, dann melden Sie sich bitte unbedingt an. Wir kommen dann zu Ihnen vor die Haustüre. Wenn Sie nur den Segensspruch wünschen, er aber nicht mehr sichtbar an ihrer Tür ist, dann melden Sie sich bitte ebenfalls bei uns, oder kennzeichnen Sie ihre Tür mit einem Hinweis für uns.

Den Segensspruch können Sie auch als Aufkleber in der St Klara-Kirche in Birkenfeld und Heilig-Kreuz-Kirche in Neuenbürg mitnehmen. Ihre Sternsinger Spende können Sie uns auf verschiedene Weise zukommen lassen. Dieses Jahr am besten als Banküberweisung auf das Konto der Kirchenpflege (IBAN: DE3766650085000989126) mit dem Verwendungszweck „Sternsinger“.

Natürlich auch direkt an die Sternsinger während ihres Besuchs bei Ihnen vor der Haustür. Wir freuen uns über jeden Besuch, jeden Segenswunsch und jede Spende. Herzlichen Dank dafür und Vergelt's Gott.
Susanne Reichstetter für Engelsbrand, Tel.: **07082/1485 AB**
Simone Kania für Grunbach und Salmbach, Tel.: **07082/413542 AB**
Birgit Haas für Straubenhardt, Tel.: **07082/920717 AB**
Alessia Trovato für Neuenbürg/Arnbach, Tel.: **015736275885**
Karmen Vugrincic für Birkenfeld/Gräfenhausen, Tel.: **0179/9032743**
Elke Wolff für Waldrennach, Tel.: **07082/415237**

Evangelisch-methodistische Kirche Birkenfeld



Pastor Marc Laukemann · Schillerstraße 11 · Birkenfeld
Telefon 0 72 31 / 47 19 05 · www.Christuskirche-Birkenfeld.de

Samstag, 12. Dezember

9.00 Uhr Männergebetsbund

Sonntag, 13. Dezember

10.00 Uhr **Gottesdienst** zum **3. Advent** mit Gliederaufnahme und **Sonntagsschule**

Mittwoch, 16. Dezember (alles über die Telefonkonferenz)

5.30 Uhr Gebetskreis

9.00 Uhr „Bibel & Gebet“

17.00 Uhr Predignachgespräch

19.30 Uhr Predignachgespräch

Sonntag, 20. Dezember

10.00 Uhr **Gottesdienst** zum **4. Advent** und **Sonntagsschule**

Unsere Gottesdienste in der Kirche in Birkenfeld können Sie auch weiterhin über unsere Telefonkonferenz anhören. Wählen Sie am Sonntag kurz vor 10 Uhr die Telefonnummer: **0221-65048856**. Danach werden Sie nach einer „Pin“ gefragt: **728719**. Diese müssen Sie über die Tasten eingeben. Nach einem Begrüßungstext zu unserem Gottesdienst werden Sie eingeladen Ihren Namen zu nennen. Hier können Sie auch einfach nur „Hallo“ sagen, wenn Sie anonym an dem Gottesdienst teilnehmen wollen. **Herzliche Einladung!**

Für den Gottesdienst in der Kirche gilt: Beim Betreten und Verlassen des Kirchengebäudes bitte Mund-Nasen-Bedeckung tragen (ab 6 Jahren) und Hände desinfizieren. Bitte den nötigen Abstand von 1,5m halten und warm anziehen, da wir regelmäßig lüften. Wer Erkältungssymptome hat, darf gerne über die Telefonkonferenz am Gottesdienst teilnehmen.

Weiter gibt es, täglich neu, eine **Telefonandacht für die Adventszeit**. Unter der Telefonnummer **07231/472738** können Sie die Andacht anhören. Insgesamt erwarten Sie 24 Impulse zur Advents- und Weihnachtszeit.

Unseren **Gottesdienst am Heilig Abend** (24.12.2020) feiern wir im Pausenhof der Ludwig-Uhland-Schule - wir starten **um 16.45 Uhr**. Im Pausenhof sind Klappbänke zum Sitzen aufgestellt. Wer möchte kann gerne Kissen und Decken für sich mitbringen. **Herzliche Einladung!**

Ein Gedanke

„Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig!“
(Jesaja 40, 3.10)

Fernseh-, Kabel-, Sat-Kundendienst

aller Fabrikate, schnell und preiswert

– **Meisterservice** –

TRONSER

Pforzheim, Durlacher Str. 2, Telefon 0 72 31 / 91 95-0
www.tronser-elektro.de

Anzeige

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg · Gräfenhausen



Kirche: Im Enzring 2 · 75305 Neuenbürg
Pastorat: Albert-Schweizer-Straße 6 · 75334 Straubenhardt
Pastor Burkhard Seeger · Telefon 0 70 82 / 22 07
E-Mail: neuenbuerg@emk.de · Homepage: www.emk-neuenbuerg.de

Freitag, 11. Dezember

15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Sonnhalde“

Sonntag, 13. Dezember (3. Advent)

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein mit Puppenspiel
„der aller kleinste Tannenbaum“

Sonntag, 20. Dezember (4. Advent)

10.00 Uhr Taizé-Gottesdienst

Donnerstag, 24. Dezember (Heilig Abend)

16.30 Uhr Christvesper

Wir freuen uns auf diese Christvesper, die unter dem Thema steht „Vom Dunkel zum Licht“. Obwohl die Zahl der Besucher an diesem Abend in der Regel gut überschaubar ist bei uns, haben wir uns vorbereitet auf eine eventuelle Übertragung in die unteren Gemeinderäume, um dem Hygienekonzept unserer Kirche und Abstandsregeln nachzukommen. Niemand muss hier Sorge haben.

Dennoch ist uns zur besseren Planung eine Anmeldung wichtig.

Dies ist möglich über die Anmeldung bei vorherigen Gottesdiensten, über Telefon bei Pastor Seeger: 07082-2207 oder auch über E-Mail: neuenbuerg@emk.de.

Freitag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag)

10.00 Uhr Weihnachtsfest-Gottesdienst mit Pastor Seeger

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst für Groß und Klein mit einem Puppenspiel:

„Der aller kleinste Tannenbaum“

Sonntag, 3. Advent, 13. Dezember 2020 um 10 Uhr bei uns in der Christuskirche, Enzring 2, Neuenbürg.

Wir wollen dabei fragen: Kann man zu klein für Weihnachten sein? Lasst euch überraschen! Für die Planungen in Zeiten der Pandemie bitten wir um eine **Anmeldung!** Wir freuen uns auf euch.

Das Team von „Zeit für Groß und Klein“



Kontakt:

Tanja Zacker: E-Mail: tanjazacker@gmail.com

Monika Eberle: E-Mail: monika.eberle@emk.de

Tel.: 07082-50178

Neuapostolische Kirche Birkenfeld



Oliver Merkle · Jahnstraße 5 · Birkenfeld · Telefon 0 72 31 / 76 79 82
www.nak-pforzheim.de

Es finden wieder Gottesdienste statt.

Sonntag um 9:30 Uhr und **Mittwoch um 20:00 Uhr**.

Aus Infektionsschutzgründen muss jedoch eine Anmeldung zum Gottesdienst erfolgen. Anmeldung bitte bei Gemeindevorsteher Hirte **Oliver Merkle** unter der Tel. **07231/76 79 82**.

Weiterhin finden Online-Gottesdienste statt. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Diese finden am

3. Advent Sonntag 13.12.2020 um 9.30 Uhr statt.

Link zum YouTube-Kanal: www.nak-sued.de/videogottesdienste. Weitere Informationen finden Sie unter www.nak-sued.de/corona-pandemie.

Neuapostolische Kirche Gräfenhausen (mit Arnbach)



Achim Decker · Arnbacher Str. 31 · Gräfenhausen · Tel. 0 70 82 / 41 90 75
www.nak-pforzheim.de

Sonntag, 13. Dezember

9.30 Uhr **3. Advent** – Gottesdienst
Sonntagschule für Kinder
Bitte um Voranmeldung unter nak-graefenhausen@unity-mail.de

Donnerstag, 17. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst
Bitte um Voranmeldung unter nak-graefenhausen@unity-mail.de

Freie Christliche Gemeinde



Grenzsägmühle 5 · Keltern · Telefon 0 72 31 / 48 06 34 · www.fcgbk.de

Sonntag, 13. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst – Anmeldung erforderlich, alternativ wird kurz vor Beginn auf unserer Homepage ein Link für den Online-Gottesdienst sein.

Euch anvertraut

Ich weiß auch nicht, wo die immer unsere Telefonnummer herhaben. Neulich rief ein Mann vom Verbraucherschutz an. Ich konnte gerade noch „Guten Tag“ sagen, als er auch schon loslegte: „Könnten wir kurz ein Interview machen zum Thema Datenschutz? Dauert auch nicht lange.“ Ziemlich kurz angebunden, da wir in letzter Zeit viele solche Anrufe bekamen, sagte ich nur: „Nein.“ Munter ignorierte er meine Antwort und fragte weiter: „Sie sind Nicole van Gent? Sie haben am ... Geburtstag? Ihre Telefonnummer ist dann ja richtig! Warum sagen Sie nichts? Hatten Sie noch nie Probleme mit dem Datenschutz?“ – „Doch, jetzt gerade!“, meinte ich. Und als ich Luft holte, um mit ihm zu diskutieren, legte er einfach auf. Schade, jetzt wäre ich bereit gewesen für das Interview. Wann ist eigentlich der richtige Zeitpunkt für ein produktives Gespräch. In diesem Telefongespräch war für jeden der richtige Zeitpunkt, als er sich dem anderen überlegen fühlte, am Anfang für ihn, zum Schluss für mich. Fakt wäre, dass dies nie ein gutes Gespräch gegeben hätte. Von Jesus lernen wir, dass er mit selbstloser Liebe in die Gespräche ging, auch in die Schwierigen. Das hinderte ihn nicht, die Wahrheit zu sagen oder in Gleichnissen zu reden, so dass der andere sich darin wiederfinden konnte. Vor herausfordernden Gesprächen rede ich viel mit Jesus und bitte ihn, mich offen zu machen und erkennen zu lassen, wenn ich falsch liege. Und eben dem anderen mit viel Liebe begegnen, die nicht von mir kommt, sondern die Jesus schenkt. Ich muss zugeben, dass meine eigene Liebe manchmal eingeschränkt ist, da kann ich nur noch auf die Liebe von Jesus vertrauen, die in mir wirken darf. Vielleicht hilft's, wenn man sich vorab mal trifft und nicht gleich das Problem anspricht, sondern einfach nur mal gegenseitig zuhört, wie es dem anderen gerade geht. Und sollte es im Gespräch wieder auf das Problem kommen, dann gemeinsam zu sagen: Heute nicht! (Nicole van Gent)

Flughafenzubringer
Krankenfahrten
Kurierfahrten
FK Fahrservice
Sabine Flach · Swebenstraße 17
75217 Birkenfeld · Tel. 0 70 82 / 9 42 00 44
Fax 0 70 82 / 9 42 00 45 · Handy 0176/3125 00 58
www.fk-fahrservice-flach.de
individuell & zuverlässig

Gemeinde für Christus

vormals Evangelischer Brüderverein



Buchenstr. 2 · Birkenfeld · www.gemeinde-fuer-christus.de

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. (Lukas 21,28)

Liebe Leserinnen und Leser, dankbar für die Möglichkeit, unter Einhaltung der unter „Wichtiger Hinweis“ näher genannten Auflagen, nach wie vor, zu Gottesdiensten in unserem Gemeindehaus zusammen zu kommen dürfen, laden wir Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Sonntag, 13. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 17. Dezember

19.30 Uhr Bibelstunde

„**Wichtiger Hinweis:** Beim Besuch unserer Zusammenkünfte gelten die üblichen Abstandsregeln, sowie eine Mund-/Nasenschutzpflicht bis zum Einnehmen des Platzes. Momentan singen wir nicht in unseren Gottesdiensten. Alle weiteren Hygiene- und Schutzmaßnahmen können in unserem Eingangsbereich nachgelesen werden.“

Für alle, die in Anbetracht der aktuellen Situation einen öffentlichen Gottesdienst nicht besuchen können, finden parallel auch an den kommenden Sonntagen Online-Gottesdienste statt. Hierzu laden wir Sie ebenfalls ganz herzlich ein. Über den folgenden Link: www.predigt.gfc.onl ist deshalb auch in den nächsten Wochen **jeden Sonntag ab 10:00 Uhr** eine neue Predigt als Videostream für Sie verfügbar. Danach bleiben die Predigten verfügbar und können weiterhin dort abgerufen werden.

Die Predigten sind auch direkt auf unserem YouTube-Channel unter www.youtube.gfc.onl verfügbar.

Alternativ gibt es die Möglichkeit, die Predigt über das Telefon mitzuvollziehen.

1. Telefonnummer wählen 0221 98882117
2. Bei Aufforderung Zugangscode eingeben 709574#
3. Auswahlnummer: 1#

Die Predigt vom Sonntag kann unter folgender Nummer auch noch im Laufe der Woche angehört werden:

1. Telefonnummer wählen 0221 98882118
2. Bei Aufforderung Zugangscode eingeben 709574#
3. Auswahlnummer: 1#

Die neue Predigt ist **jeweils ab 12 Uhr** am Sonntag des „Sendetags“ verfügbar.

<< Es fallen Telefongebühren an, wie bei einem Anruf ins deutsche Festnetz >>

Christliche Versammlung



Von-Drais-Straße 5 · Birkenfeld · Telefon 0 72 31 / 48 00 83
www.cv-birkenfeld.de

Sonntag, 13. Dezember

10.00 Uhr Wortverkündigung
Wenn Sie vor Ort mit dabei sein möchten, können Sie sich auf unserer Homepage www.cv-birkenfeld.de anmelden.

Teeny-Treff, am **Freitag, 19.30 Uhr** und Jugend-Treff, am **Samstag, 19.30 Uhr** über Zoom. Weitere Informationen dazu erhalten Sie gerne über eine Anfrage auf unserer Homepage www.cv-birkenfeld.de.

Ist Jesus Weihnachten?

Wir Menschen lieben es, „anzukommen“. Und das in ganz verschiedenen Bereichen – vielleicht arbeiten wir darauf hin, in einer bestimmten Gehaltsklasse anzukommen, oder wir fahren hunderte von Kilometern, weil wir im Urlaub ankommen wollen. Das Interessante dabei ist, dass das Ankommen allein, gar nicht unser Ziel ist, sondern erst das, was folgt. Die Ankunft ist also nicht das Ende, sondern der neue Anfang! Ich möchte einen bestimmten Monatslohn, weil ich mir daraus zukünftig mehr Komfort und Lebenswert erhoffe, ich möchte im Urlaub ankommen, weil ich dort etwas erleben möchte.



Advent heißt übersetzt „Ankunft“. In der Adventszeit erinnern wir uns daran, dass Jesus, der Sohn Gottes, als Mensch auf die Erde gekommen ist. Doch war die Geburt Jesu nur der Anfang eines Lebens, das Gott ganz persönlich als Mensch ca. 33 Jahre lang auf dieser Erde durchlebt hat! Wie auch wir erlebte Jesus Freuden und Leiden, Ablehnung und Liebe, lachte und weinte und sein „Advent“, d.h. seine Ankunft als Baby war noch lange nicht alles.

So wie wir erst am Ende des Urlaubs beurteilen können, ob sich die lange Anreise gelohnt hat, können wir erst dann wissen, wer Jesus ist, wenn wir seinen ganzen Lebensweg kennen.

Jesus wird als Kind in einer Krippe geboren. Doch seine Ankunft, der „Advent“ im eigenen Volk, war mehr von Ablehnung als von Begeisterung geprägt. Seine Botschaft „schmeckte“ den Menschen nicht. Jesus tat Wunder; er machte Wasser zu Wein, verköstigte weit mehr als 5.000 Menschen mit 5 Broten und 2 Fischen und heilte unheilbar kranke Menschen. Dass er selbst Naturgewalten und damit der Schöpfung gebieten konnte, zeugte davon, dass er wirklich Gott ist. Er weckte einige Tote auf und bestätigte dadurch, dass er wirklich „*der Weg, die Wahrheit und das Leben*“ (Johannes 14, Vers 6) ist, wie er von sich selbst sagte. Aber die meisten Menschen lehnten ihn und seine Botschaft ab. Sein Ziel war auch nie die Leute zu beeindrucken, ihnen nach dem Mund zu reden oder den Unterhalter zu spielen. Sein Ziel war es, seinen Vater, Gott im Himmel, zu verherrlichen. Deshalb ließ Er sich freiwillig kreuzigen – freiwillig, weil sein Leben und Handeln gezeigt hat, dass er mächtig genug gewesen wäre, sich mit einer weiteren Wundertat, aus dieser Situation zu befreien. Warum er das trotzdem nicht tat, erfahren wir aus einem Gebet, in dem er zu Gott dem Vater sagt, dass es ihm lieber wäre, diesen schmerzhaften Tod am Kreuz nicht erleben zu müssen – Aber er schließt das Gebet mit den Worten „*Doch ich will deinen Willen tun, nicht meinen.*“ (Lukas 22, Vers 46).

Es war Gottes Wille, dass sein eigener Sohn stirbt, weil das der einzige Weg war, um uns Menschen vor der Hölle zu retten und uns eine Ewigkeit bei ihm anzubieten. Doch Jesus blieb nicht im Grab! Dass er nach drei Tagen wieder auferstand, war ein weiteres Zeichen dafür, dass er der wahre Sohn Gottes ist.

Und Jesus lebt heute noch immer. Jesus ist Weihnachten, aber er ist noch so viel mehr! Er möchte auch bei uns „ankommen“. Die Ankunft Jesu im Herzen und Leben eines Menschen, ist die bedeutsamste Ankunft, der bedeutsamste „Advent“, den es gibt. Haben Sie Jesus schon in Ihr Herz aufgenommen? Ich wünsche Ihnen, dass Sie diesen besonderen „Advent“ erfahren. Und Sie können sicher sein: Die Ankunft Jesu in Ihrem Leben ist noch nicht Alles – es ist erst der Anfang einer wunderbaren, unbeschreiblichen und ewigen Zukunft in Gemeinschaft mit dem guten, uns liebenden Gott!

Jehovas Zeugen Versammlung Birkenfeld

Arnbacher Straße 57 · Gräfenhausen · Telefon 0 70 82 / 42 52 65 1
www.jw.org · jz.birkenfeld@gmail.com

Sonntag 13. Dezember

10.00 – 11.45 Uhr Biblischer Vortrag:
 Sei mutig und vertraue auf Jehova
 Bibel- und Wachturmstudium:
 Bibelstudien, die zur Taufe führen (Teil 1)

Donnerstag 17. Dezember

19.00 – 20.45 Uhr Schätze aus Gottes Wort:
 3. Mose 12-13: Die Gesetze über Aussatz
 und die Lehren für uns
 Bibelstudium Thema:
 Hesekiel-Bibelbuch: Ihre
 „Gaben fanden Gottes Anerkennung“-Teil 1

Jeder ist bei unseren Zusammenkünften herzlich willkommen. Bedingt durch die momentane Situation finden alle unsere Zusammenkünfte als Videokonferenz statt. Der Glaube an Gott wird gestärkt, man trifft Menschen, die einem guttun. Es gibt keine Spendenaufrufe.

Detaillierte Informationen, wie Sie daran teilnehmen können, erfragen Sie bitte unter der angegebenen email-Adresse. Außerdem stehen Ihnen Antworten auf oft gestellte Fragen, Videos und Fakten zu Jehovas Zeugen rund um die Uhr auf www.jw.org zur Verfügung.

Schulen – Kindergärten

Ludwig-Uhland-Schule

Grund-, Haupt u. Real- und Werkrealschule – Ganztageschule



Kirchgartenstr. 20 · 75217 Birkenfeld · Tel. 0 72 31-48 52 01 · Fax 47 20 54
lus-birkenfeld@t-online.de · www.lus-birkenfeld.de

Schülersprecherwahl 2020 an der LUS

Wie viele andere Aktivitäten konnte auch die diesjährige Schülersprecherwahl coronabedingt nicht wie gewohnt in der großen Schulgemeinschaft durchgeführt werden. Da keine öffentliche Vorstellung möglich war, präsentierten alle Kandidaten in einem kurzen Video ihre Pläne und Ziele, sollten sie ins Amt gewählt werden. Hierbei machten alle Bewerber aus der Not eine Tugend und gestalteten die Videos sehr kreativ und aussagekräftig. Auch die Wahl selbst verlief nicht nach dem gewohnten Muster, statt in zu Wahlbüros umgewandelten Klassenzimmern, erfolgte die Stimmabgabe innerhalb der eigenen Klasse. Die Ergebnisse wurden anschließend an die SMV-Lehrerinnen übermittelt.



Folgende Schüler konnten die Wahl für sich entscheiden:

Fabian Huber (9b)	Schülersprecher Hauptschule
Vikash Prakash (7R1)	Schülersprecher Realschule Unterstufe
Lara Staffl (9R2)	Schülersprecherin Realschule Oberstufe

Wir gratulieren den gewählten Schülersprechern ganz herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg für ihre Aufgabe. (K.Bonning, SMV Lehrerin)

Förderverein Ludwig-Uhland-Schule



Der Förderverein sagt DANKE!

Ludwig-Uhland-Schule – landesweit mit die höchste Übergangsquote ins Berufsleben!

Wer an der Ludwig-Uhland-Schule seinen Abschluss macht, hat beste Aussichten auf einen Ausbildungsplatz. Auch 2020 gehört die LUS hier landesweit wieder zu den Spitzenreitern. Und ein weiterer, beachtlicher Teil der Schüler wechselt an berufliche Gymnasien, Berufskollegs oder Berufsfachschulen. Eltern und Schüler der LUS sind sich einig: „Unsere Schule tut enorm viel dafür, dass jeder seinen Berufsweg findet!“

„Ausgezeichnet“!

Bereits dreimal wurde die Ludwig-Uhland-Schule auf Bundes- und Landesebene von der Hertie-Stiftung ausgezeichnet - für ihr pädagogisches

Konzept der Berufsorientierung. Und dreimal erhielt die Schule die Zertifizierung BORiS für beispielhafte und nachhaltige Berufsorientierung. Auch für die nächste Zertifizierung 2022 sind die Aussichten hervorragend.



Einzelcoaching, ...

... Bewerbungsgespräche mit Personalern, Telefontraining, Stärken-Workshops ... das Team BO (Berufsorientierung) der LUS sorgt bei den Schülern für Zukunftspläne! Jeder kennt und schätzt daher die engagierten Vier: Die Lehrerinnen Sonja Hennhöfer und Kerstin Zettelmayer, die Berufsberaterin Ramona Vacante und Evelin Mettler-Braun von BBQ (Berufliche Bildung und Qualifizierung). Auch für Schulleiter Dr. Wiegand ist die Berufsorientierung absolute Herzenssache. Seit Jahren wirbt er leidenschaftlich in der Region dafür und konnte so schon viele engagierte Firmen mit ins Boot holen.

Das bewirkten Spenden!

Spannende Projekte konnten durch großzügige Spenden teils über einen langen Zeitraum hinweg finanziert werden: **BBQ** (Berufliche Bildung und Qualifizierung), **ICDL** (Internationaler Computerführerschein), **Mathematik-Nachhilfe**, **Tastaturschreiben**, **Sportaktionen**, akrobatischer Tanz „**Capoeira**“, **Gewaltprävention**, **Sozialpreise** für besonderes Engagement, **finanzielle Unterstützung** bei Ausflügen und Klassenfahrten, **Theater AG** mit dem Kulturhaus Osterfeld, **Englisches Theater**, **Gesunde Ernährung**, **Schulobst**, **Streubotspädagogik**, **Musikalische Früherziehung** und vieles mehr...
Ohne Hilfe vieler großzügiger Spender wäre das nicht möglich gewesen!



Firmen, die uns finanziell unterstützt haben:

ABBW Asphaltbau Baden-Württemberg GmbH; Aichele Traumgarten, Wilfried Aichele; AGOSI Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG; Astra Direkt; Autohaus Walter GmbH & Co. KG; Birke Naturkost; Blumenhaus Bleiholder (Deborah Ott); Daub, Andreas GmbH & Co.

KG; DENTAURUM GmbH & Co. KG; Dittes Oberflächentechnik GmbH; Drollinger Metallveredelungswerke GmbH; EDEKA Berger (Birkenfeld); Enghofer, Karl GmbH & Co. KG; evimedia; Ganzhorn GmbH, W. und R. - Metzgerei (Gräfenhausen); Getränke Veile; Höll, Marcus; Hölzle GmbH; INOVAN GmbH & Co. KG; Jakob- und Rosa-Esslinger Stiftung; Jolanda-Rotfuß-Stiftung; Kamm, Uwe; Karst Automation; Konzert Knebel (Neuenbürg); KRAMSKI GmbH; Lions Club Bad Wildbad; Müller Fleisch; Pfeiffer Schmiede-Metallbau GmbH; PRÉT Uhren & Schmuck AVANT-GARDE GmbH; Scheufele, Karl, GmbH & Co KG; Vester, B. GmbH & Co. KG Baustoffe.

Wir bedanken uns ganz besonders herzlich bei allen Unterstützern und Spendern der letzten Jahre!

Der Erfolg unserer Schule ist auch IHR Erfolg!

Friedrich-Silcher-Schule Grundschule

Hauptstraße 1 · 75217 Birkenfeld · Tel. 0 72 31 - 48 54 30 · Fax 48 04 02
rektorat@fss-birkenfeld.de

Ein eigener Weihnachtsbaum im Klassenzimmer? Na klar!



„Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum, ...“ klingt es Anfang Dezember durch die Straßen von Birkenfeld. Jeweils vier Kinder tragen abwechselnd eine kleine Tanne durch den Ort in Richtung der Friedrich-Silcher-Schule. Da darf das passende Lied dazu nicht fehlen. Doch wie kam es dazu?

Nachdem aufgrund der aktuellen Regelungen leider alle walddpädagogischen Veranstaltungen für unsere Schülerinnen und Schüler bis auf Weiteres entfallen müssen, brauchten wir Plan B – wie Baum. Denn unsere Kinder sollen und dürfen in der aktuellen Zeit keinesfalls zu kurz kommen!

Der tollen und engagierten Vorbereitung unserer Försterin Sarah Zwerenz ist es zu verdanken, dass die 3. Klassen der Friedrich-Silcher-Schule nun ihren eigenen Weihnachtsbaum in ihren Klassenzimmern stehen haben. Doch der Reihe nach: Trotz Kälte und Nieselregen wanderten unsere Schülerinnen und Schüler warm eingepackt mit ihren Lehrerinnen und unserer FSJ-Kraft Jessica in den Wald. Dort wählten wir sorgfältig eine kleine Tanne aus, die wir in Absprache mit Frau Zwerenz selbst fällen durften.

Nachdem alle überschüssigen Äste abgesägt waren, trugen wir abwechselnd unser Bäumchen zurück zur Schule. Dort wurde unser kleiner Weihnachtsbaum dank unseres Hausmeisters Herr Martello spontan platziert und aufgestellt und von den Kindern mit Begeisterung geschmückt. Dass die Dekoration eigenhändig angefertigt wurde, versteht sich von selbst. Die Schülerinnen und Schüler sind super stolz auf ihren „eigenen“ Weihnachtsbaum. Er fügt sich prima ein zwischen den Geschenken unseres Adventskalenders und duftet himmlisch. Jetzt steht einer besinnlichen Adventszeit in der Schule nichts mehr im Wege.



(Text und Fotos: Ina Seel & Ilona Lesch)



Da staunten die Grundschüler/innen und Lehrkräfte der Friedrich Silcher Schule nicht schlecht als am Montagmorgen eine Nikolausüberraschung in jedem Klassenzimmer lag.

Der Nikolaus, natürlich bestimmt mit einer Maske, trotzte der Corona Pandemie und hat sich über Nacht ins Schulhaus geschlichen um Süßigkeiten und ein Lesezeichen für die Silcherschüler/innen zu bringen. Der Förderverein der Friedrich Silcher Schule wünscht allen Schülern und Schülerinnen mit ihren Eltern sowie dem Lehrerkollegium eine besinnliche Adventszeit.



Grundschule Gräfenhausen

Schulstraße 35 · 75217 Birkenfeld · Tel. 07082-6724 · Fax 40602
info@grundschule-graefenhausen.de

Der Nikolaus war unter Pandemiebedingungen in der Grundschule Gräfenhausen



KIDS RÄTSEL

Die Lösung findest du auf Seite 23.



Dieses Jahr verteilte der Nikolaus unter den gegebenen Hygienemaßnahmen Schokolade und Biomandarinen an die Grundschüler der Grundschule Gräfenhausen.

Der Nikolaus wartete mit Maske im Schulhof auf die einzelnen Klassen und durfte sich an Gedichten und Vorträgen erfreuen.

Vielen Dank für die großzügige Spende und die Organisation von unserem Förderverein!

Kindertagesstätte Gräfenhausen

Kelterstraße 5 · 75217 Birkenfeld-Gräfenhausen · Tel. 0 70 82 - 5 03 20
kita-graefenhausen@gmx.de

Nanu, was steckt in meinem Schuh?

„Kommt der Nikolaus zu uns in den Kindergarten und in die Krippe? „ Eine Frage, die einige Kinder der Kita Gräfenhausen den Erzieher/innen stellten.

Die Spannung stieg und endlich bekamen alle Kinder eine Antwort auf diese Frage. Der Nikolaus hatte einen Brief an alle Kinder und Erzieher/innen geschrieben in dem stand, dass er den Kindern gern eine Überraschung bringen möchte. Da er aber so viel zu tun hatte, fragte er die Kinder, ob sie seine fleißigen Helferlein sein möchten. Die Begeisterung der Kinder war groß und alle Kinder putzten fleißig ihre Schuhe oder Stiefel. Es wurde gesungen, gelacht, die Tradition des Stiefelputzens erzählt und tolle Bilder für den Nikolaus gemalt. Selbst die Kleinsten in der Krippe waren fleißig mit dabei.

Als alle Stiefel und Schuhe blitzblank waren, wurden sie an einen Platz in der Gruppe gestellt, der extra von den Kindern mit den Erzieher/innen mit Freude und Herz dekoriert worden war. Und dann kam das Wochenende des Wartens. Hatte der Nikolaus wirklich eine Überraschung gebracht?



Als am Montag die Kinder in ihre Kita kamen, war tatsächlich für jedes Kind eine kleine Überraschung im Nikolaussäckchen oder im Stiefel. Die Freude war natürlich sehr groß und es wurde gemeinsam geschaut, was der Nikolaus alles gebracht hatte. So hier und da wurde davon ein kleines Stückchen genascht. Das Warten hatte sich gelohnt. „Auf Wiedersehen, lieber Nikolaus. Bis zum nächsten Jahr.“ Ein herzliches Dankeschön geht an den Förderverein für die süße Spende.



Schaut her, wir Krippenkinder können auch unsere Stiefel putzen.

Städtische Jugendmusikschule Neuenbürg



Gerichtsgasse 2 · 75305 Neuenbürg · Tel. 0 70 82 - 79 10 - 37 · Fax 0 70 82 79 10 - 38
jugendmusikschule@neuenbuerg.de · www.-neuenbuerg.de

Alle Jahre wieder...?



Noch vor genau einem Jahr durften die Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule dicht gedrängt bei ihren Weihnachtskonzerten vor Publikum auftreten. Heute undenkbar. Obwohl an der Jugendmusikschule gemäß der Corona-Verordnung des Landes sämtliche Veranstaltungen mit Publikumsverkehr untersagt sind, dürfen im Unterricht unter strengen Auflagen Schüler unterrichtet werden.

Sehnsüchtig erinnern sich alle an den Nikolaus 2019, wo in der Jugendmusikschule ein rauschender Abend unter der Schirmherrschaft der roten Zipfelmütze stattfand.



Die Jugendmusikschule unterrichtet **bis einschließlich 22. Dezember 2020** in der Zentrale in Neuenbürg sowie in den Außenstellen Birkenfeld (Rathaus Gräfenhausen, Schwarzwaldhalle Birkenfeld), Engelsbrand (Alte Turnhalle Grunbach, Salmbach Rathaus) und Straubenhardt (Vereinszimmer Ottenhausen und Schwann). Die Jugendmusikschule ist erreichbar unter Tel. 07082/7910-37, jugendmusikschule@neuenbuerg.de oder www.jugendmusikschule-neuenbuerg.de.

Gymnasium Neuenbürg

Waldenburgweg 10 · 75305 Neuenbürg · Tel. 07082 - 26 16 · Fax 94 83 89
www.gymnasium-neuenbuerg.de

Workshop zum Thema Smartphone für die 6. Klassen

Im Rahmen der Präventionsarbeit finden am Gymnasium Neuenbürg seit einigen Jahren Workshops zum Thema Smartphone-Nutzung statt. Unlängst war dazu zum wiederholten Mal der Coach Clemens Beisel in die 6. Klassen eingeladen und hat zusammen mit den Schülerinnen und Schülern wichtige Themen rund ums Thema Smartphone besprochen. „Wieso trage ich das Handy nicht in der Hosentasche, wie viel Zeit verbringe ich wirklich am Smartphone, bin ich süchtig und weiß ich, wie man richtig mit sozialen Netzwerken umgeht?“ waren nur einige der Fragen, die mit den Schülerinnen und Schülern erarbeitet wurden. Im Verlauf der Workshop zeigte sich dabei, dass ein reflektierter Umgang mit Smartphone und Co. wichtig ist. Es müssen Regeln bei der Nutzung von sozialen Netzwerken gelten, die Nutzungsdauer am Smartphone begrenzt werden, diese Nutzungsdauer auch kontrolliert werden. Clemens Beisel ist es gelungen, Schülerinnen und Schüler für ein Thema zu sensibilisieren, dem sie sich jetzt und in Zukunft nur sehr schwer werden entziehen können, hat aber auch vermittelt, dass ein sinnvoller Umgang möglich und erlernbar ist. (H. Rück)

Vereinsmitteilungen

Freundeskreis Musik aus Dresden e.V.

www.musik-aus-dresden.de



Es sollten zwei musikalische Andachten zum Advent werden, mit Freude und Hoffnung für Besucher, Künstler und Veranstalter. Geplant nach den Vorgaben des OKR, den vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen, begrenzter Besucherzahl und kleinem Ensemble. Nun steigen aber die Infiziertenzahlen im Raum Pforzheim dramatisch an, sodass wir den Künstlern nicht zumuten wollen in diesen Hotspot zu fahren und sagen deshalb schweren Herzens die Begegnung mit Calmus am 13. Dezember ab. Allen Musikfreunden, die sich auf diesen Abend gefreut haben, als kleine Entschädigung der Hinweis: **am 21. Dezember** ist das Calmus Ensemble **um 19.30 Uhr** aus der Leipziger Nikolaikirche mit „**Weihnacht A Cappella**“ auf YouTube & Facebook zu hören.



Dass kulturelle Veranstaltungen nicht stattfinden konnten haben wir in diesem Jahr schmerzlich erfahren. Wie sehr Konzerte, Vorträge, Lesungen und Begegnungen mit Künstlern unseren Alltag bereichern bemerkt man erst, wenn dies alles nicht mehr stattfindet. Mit viel Hoffnung und genauer, coronakonformer Planung hat Musik aus Dresden deshalb schon für 2021 ein wunderschönes, vielseitiges Programm erstellt und möchte damit Freude wecken für kommende Saison:

24. April: Evangelische Kirche

„Aufforderung zum Tanz – Dresden trifft Österreich“
Cappella Musica Dresden – Nachholkonzert von 2020

8. Mai: Kath. Kirche St. Klara

Text con(tra) Musik, Lars Jung (Wort), Thomas Mahn (Tasten), Cornelia Schumann (Viola) Liebesbriefe aus 8 Jahrhunderten

19. Juni: Musik aus Dresden zu Gast im Schloss Bauschlott

Die Octavians – Die goldenen Zwanziger

24. Juli: Autohaus TRIAG - Kultursommer NSW

Trio Milon – Kilassik trifft Lateinamerika

16. Oktober: Evangelische Kirche

Mathias Wilde, Cello, Sonja Achkar, Klavier, N.N. Geige

28. November: Evangelische Kirche

Blechbläserensemble Ludwig Güttler - 40 Jahre Ludwig Güttler in Birkenfeld

Vorkonzerte, Kinderkonzert, Bücher am Abend und Atelierbesuche ergänzen das Programm

Anfangszeiten, Änderungen usw. werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Allen Musikfreunden wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachtstage in kleinem Kreis und ein gesundes Wiedersehen 2021.

Kaffeevollautomat – Kundendienst

Miele – Nivona – Saeco

– Meisterservice –

TRONSER

Pforzheim, Durlacher Str. 2, Telefon 0 72 31 / 91 95-0
www.tronser-elektro.de

Anzeige

Schachfreunde Birkenfeld

www.sf-birkenfeld.de

50 Jahre
Schachfreunde

Weihnachtsfeier

Aus der Not eine Tugend machen ist eine bekannte Formulierung, aber in diesem Jahr trifft sie auf besonders viele Situationen in unserem Vereinsleben zu. Der Wanderausflug etwa wurde vom Hochgebirge nach Bad Herrenalb verlegt, was ihn nicht minder interessant und zum Leidwesen und entgegen der Erwartung von mindestens einem Teilnehmer auch nicht minder anstrengend machte. Oder die Vereinswettkämpfe und das Training, die erstmals online durchgeführt ganz neue Möglichkeiten und überraschende Ergebnisse hervorbrachten.

Nun trifft die Neuplanung unseres Vereinslebens auch die Weihnachtsfeier und wieder muss zwischen Tradition und Innovation abgewogen werden. In jedem Jahr hatten die Schachfreunde bislang ein gemütliches Beisammensein zum Jahresende mit einem Rückblick auf die Highlights der Saison, leckerem Essen, Live-Musik, Ehrungen und vielen anregenden und unterhaltsamen Gesprächen. In diesem Jahr machen wir das Corona zum Trotz genauso – nur anders.

Die Schachfreunde Birkenfeld veranstalten erstmals eine online-Weihnachtsfeier und möchten hierzu alle Mitglieder einladen, sich **am 18.12. ab 19:00** zu unserer Videokonferenz einzuwählen. Was zunächst abwegig klingen mag ist der Versuch, die Tradition fortzuführen und sich persönlich zum Jahresende zu sehen und auszutauschen. Die Beiträge werden per Video eingespielt (Jahresrückblick) oder live vorgeführt (musikalische Darbietung der Mitglieder). Gespräche mit den Vereinskameraden sind ebenso möglich wie erwünscht und sollen den Abend abrunden.

Wir hoffen damit zumindest ein wenig Normalität herzustellen und wollen mit diesem ungewöhnlichen Schritt den Kontakt zu den Mitgliedern halten und freuen uns, wenn sich möglichst viele beteiligen. Eine Einladung an die Mitglieder wurde bereits versendet, der Link ist auf der Einladung. Nähere Auskünfte erteilt Christian Staib, der auch die Rolle des Moderators an diesem Abend übernehmen wird.



Verabschiedung unseres 2. Vorsitzenden

Auf Grund seines Wohnortwechsels nach Sachsen-Anhalt mussten wir uns Coronabedingt im kleinen Kreis von unserem 2. Vorsitzenden und langjährigen Mitglied Siegfried Reißnauer verabschieden. Siggie hat in schwieriger Zeit mit seinem Elan als Ausschuss-Mitglied und in der Vorstandschaft zum Fortbestand unserer Ortsgruppe beigetragen. Wir beschenkten Siggie mit kleinen Präsenten, die ihn an seine Zeit bei uns erinnern sollen. Die Naturfreunde wünschen Siggie und seiner Frau alles Gute, viel Glück und Gesundheit im neuen Wohnort. (W.W.)



sportlern und lässt sich auch von CoVid19 nicht den Spaß am Vermitteln von Zirkus-Künsten nehmen. www.Kinderzirkus-Heidelberg.de.

Für Interessierte Eltern mit Ihren Kindern

1x freitags, 11.12.2020, 16:30 – 18:00 Uhr

Mit Peter Böhme 4,00 € (3,60 €)

Online via Zoom

Voraussetzungen: 3 Jonglierbälle pro Person (unter 10 Jahren besser Jongliertücher)

Online - Akrobatik für die ganze Familie

Zusammen mit Bewegungskünsten Spaß zu haben ist unser Ziel. Wir beginnen mit Grundlagen (Dehnen, Stärken, Grundfiguren), versuchen uns an lustigen akrobatischen Challenges und erlernen dann gemeinsame akrobatische Figuren (ganz an den Bedarf der Teilnehmenden angepasst). Am Ende haben wir alle Figuren erlernt, die wir im kleinsten Kreis dann einem staunenden Publikum präsentieren können. Selbstverständlich machen wir auch kurze Pausen. Spaß an der Bewegung ist jedenfalls vorprogrammiert.

1x montags, 14.12.2020, 16:30 – 18:00 Uhr

Mit Peter Böhme 4,00 € (3,60 €)

Online via Zoom

Voraussetzungen: mindestens 2 Teilnehmende pro Familie und bequeme Kleidung möglichst ohne Reißverschlüsse/ Knöpfe, an denen sich andere verletzen können

Online - Zirkus-Spaß für die ganze Familie

Zusammen mit Bewegungskünsten Spaß zu haben ist unser Ziel. Wir beginnen mit akrobatischen Grundlagen (Dehnen, Stärken, Grundfiguren), versuchen uns an lustigen akrobatischen Challenges und erlernen dann gemeinsame akrobatische Figuren (ganz an den Bedarf der Teilnehmenden angepasst). Weitere Zirkuskünste nach eigener Auswahl wie Jonglieren, Diabolo oder Flower Stick können in einem zweiten Abschnitt erlernt werden. Am Ende haben wir alle Figuren erlernt, die wir im kleinsten Kreis dann einem staunenden Publikum präsentieren können. Selbstverständlich machen wir auch kurze Pausen. Spaß an der Bewegung ist jedenfalls vorprogrammiert. Voraussetzungen: bequeme Kleidung möglichst ohne Reißverschlüsse/ Knöpfe, an denen sich andere verletzen

Für Interessierte Eltern mit Ihren Kindern,

1x montags, 21.12.2020, 15:00 – 18:00 Uhr

Mit Peter Böhme 8,00 € (7,20 € Mitglieder)

Online via Zoom

Birkenfelder Einkellerungskartoffeln

Sorte Belana – Direkt vom Erzeuger

Jeden Samstag, 10 – 12 Uhr
an unserer Scheune oder

**24h am Automat (Kreisverkehr
Regelbaum/Alte Pforzheimer Str.)**

**Landfrisch
Markus Dietz**

Verschiedenes

Haus der Familie

Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.

Am Hasenstock 23 · 75334 Straubenhardt

Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen an. Anmeldung und Information unter · www.hdf-straubenhardt.de · Tel.: 07082 929550 · Fax 92 95 64 · kontakt@hdf-straubenhardt.de

Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00 – 17.00 Uhr. Im Dezember arbeiten wir zeitweise aus dem homeoffice. Ihre Ansagen auf dem Anrufbeantworter, sowie Ihre mailnachrichten werden wie gewohnt zeitnah bearbeitet.

Online - Jonglieren für die ganze Familie

Jonglieren kann jede und jeder erlernen. Mit spielerischen Übungen und einfachen Schritten nähern wir uns dem Überwinden der Schwerkraft. Allein und zu zweit werfen wir verschiedene Muster und erlernen sowohl die „klassische 3-Ball-Kaskade“ als auch ganz kreative Zugänge zu Präsentationen mit Bällen (oder Tüchern). Anfänger (aber auch gern Fortgeschrittene) können einen großen Schritt in Ihrem Jonglier-Können weiterkommen. Loggt Euch ein und seid dabei! Der Referent: Peter Böhme leitet Zirkus-Künste seit 25 Jahren an, ist zertifizierter Zirkus-Pädagoge der BAG Zirkus, bildet Zirkus-Jugendübungsleiter seit 15 Jahren aus, trainiert akrobatisch alles von Kindergartenkindern bis zu Leistungs-



**MALERFACHBETRIEB
FRANZ GEIGER**



**Treppenhaus
GESTALTUNG**

- Tapezierarbeiten, Flies - o. Strukturtapete •
- Lackierarbeiten • Brandbeschichtung • Bodenbelagsarbeiten (Teppich Design - CV Beläge) •
- Fassadenanstriche • Wärmedämmung

AHORNSTRASSE 40/1 | 75217 BIRKENFELD

TEL. 07231/472137

WWW.MALERFACHBETRIEB-GEIGER.DE



Neue Fahrerlaubnisprüfung ab 1. Januar 2021:

TÜV SÜD: Die praktische Prüfung wird digitaler und bietet Fahrschülern mehr Transparenz

Neues Jahr, neue Regeln: Ab dem 1. Januar tritt die Optimierte Praktische Fahrerlaubnisprüfung (OPFEP) in Kraft. Kernstück ist der neue Fahraufgabenkatalog, in dem alle sicherheitsrelevanten Anforderungen an die Fahrschüler erstmals vollständig zusammengefasst wurden. Der Katalog bietet fortan eine transparente Grundlage für die Bewertung der Fahrkompetenz. Davon profitieren vor allem auch die Bewerber. Zwar dauert die praktische Prüfung insgesamt 10 Minuten länger. Dafür erhalten die Fahrerlaubnisbewerber gleich nach der Prüfung eine detaillierte Rückmeldung und können die Prüfungsdokumentation via QR-Code sofort aufs Smartphone laden.

Vorbeifahren und Überholen, Kreisverkehr, Kurvenfahren, Abbiegen, Fußgängerüberweg: Das sind einige der Punkte, an denen die Fahrkompetenzen von Fahrerlaubnisbewerbern gemessen werden. Für die OPFEP wurde der gesamte Fahraufgabenkatalog und die festgelegten Bewertungskriterien digitalisiert. Sie stehen dem Prüfer fortan während der Prüfung auf einem Tablet zur Verfügung. Katalog und Kriterien bilden für Fahrschüler, -lehrer und Prüfer eine einheitliche und transparente Grundlage für die gesamte Ausbildung und für die Prüfung.

Diese dauert ab dem 1. Januar 2021 insgesamt zehn Minuten länger, wobei fünf Minuten für eine lernförderliche Leistungsrückmeldung mit ausführlicher mündlicher und schriftlicher Einschätzung der Fahrkompetenz veranschlagt sind. Jochen Krebs, Leiter Serviceline Fahrerlaubnis bei TÜV SÜD: „Mit der OPFEP haben wir jetzt den gesamten Prozess digitalisiert. Die schnelle Auswertung macht die Prüfung transparent und der Bewerber bekommt sofort ein Feedback dazu, wie er gefahren ist. Dabei geht es nicht nur um die Fehler, sondern erstmals auch ausdrücklich um Lob, wenn Situationen besonders souverän gemeistert wurden.“ Die digitale Dokumentation liefert dem Fahrerlaubnisbewerber zudem eine detaillierte Grundlage für alle weiteren Schritte im Rahmen seiner zukünftigen Mobilität. Der Fahrschüler kann sich die Auswertung noch im Auto via QR-Code aufs Smartphone laden oder auch bequem per E-Mail schicken lassen.

Bundesweite Harmonisierung

Die Vorteile der Digitalisierung liegen auf der Hand. Denn die erhobenen Daten sorgen nicht nur für Transparenz, sondern bieten viele Möglichkeiten, Ausbildung und Prüfung weiter zu verbessern. Dafür werden zukünftig die Daten aus allen Prüfungen bundesweit anonymisiert erfasst. Auf dieser Grundlage können Schwerpunktthemen detektiert werden – Verkehrssituationen etwa, in denen überall besonders viele Fehler gemacht werden. Das daraus entstehende bundeseinheitliche Bild zu den Fahrkompetenzen der Fahrerlaubnisbewerber bietet den Verantwortlichen eine solide Grundlage für die weitere Entwicklung der Ausbildung für die Fahrerlaubnis insgesamt. Krebs: „Die Daten können einen hervorragenden Beitrag für die wissenschaftliche Forschung leisten – nicht nur für die Weiterentwicklung in Sachen Fahrerlaubnisausbildung und -prüfung, sondern auch beispielsweise für die Unfallforschung und vor allem für die kontinuierliche Erhöhung der Verkehrssicherheit.“

Die Einführung der OPFEP am 1. Januar 2021 wurde mit der 13. Änderung der Fahrerlaubnisverordnung bereits im März 2019 festgelegt. Die Neuregelung wurde in den vergangenen Jahren von der Arbeitsgemeinschaft der Technischen Prüfstellen (TÜV | DEKRA arge tp 21), vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), von der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände (BVF) und der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) entwickelt. Sie wurde wissenschaftlich untersucht und in rund 10.000 Prüfungen unter realen Bedingungen erfolgreich erprobt. Die Neuregelung umfasst alle Fahrerlaubnisklassen. Weitere Infos unter www.tuvsud.com/fuehrerschein.

75217 gegen Blutkrebs! DKMS Aktion

Die Diagnose Blutkrebs trifft in Deutschland alle 15 Minuten, weltweit sogar alle 35 Sekunden einen Menschen. Unter dem Begriff werden verschiedene Erkrankungen zusammengefasst, die es dem Blut des Betroffenen unmöglich macht, seine lebenswichtigen Aufgaben richtig zu erfüllen. Blutkrebs hat viele Gesichter, aber auch der Kampf dagegen.

Eine Möglichkeit ist die Stammzellspende! Sind Sie schon typisiert?

Wenn nicht, dann registrieren Sie sich jetzt und helfen Sie uns, Blutkrebs zu bekämpfen und das Leben zu feiern! Mit Ihrer Registrierung könnten Sie die Möglichkeit haben, anderen eine zweite Chance auf Leben zu geben. www.dkms.de/75217-gegen-blutkrebs



Wann waschen Sie?
 Autowäsche vom Profi - alles für Ihr Auto!

Car Wash Center
 Pforzheim · Dennigstr. 6 · Tel.: 46 70 60 · www.carwash.de

Anzeige

KIDS RÄTSEL

Lösung:
 Einen mehr als es Farben gibt, also vier einzelne Handschuhe!

Lösungsweg:

KIDS RÄTSEL

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Breymayer

autonetto[®]

autonetto Breymayer KFZ-Service
Karl-Kircher-Straße 48
75217 Birkenfeld-Gräfenhausen
Tel. 070 82 4990621
Fax 070 82 4990623
autonetto-breymayer@gmx.de
www.breymayer.autonetto.de

**WERKSTATT[®]
DES VERTRAUENS
2020**
ausgewählt vom Autofahrer

GLORIA[®]

**Feuerlöscher
Rauchmelder**

Beratung * Verkauf * Wartung
Hans Bambach
Kreuzstraße 64 * 75217 Birkenfeld
Tel. (0 72 31) 48 08 20 * mobil (0170) 8 05 58 76



ANWALTSKANZLEI UTE HERWEG
Rechtsanwältin

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Familien- und Erbrecht
- Arbeitsrecht • Mietrecht

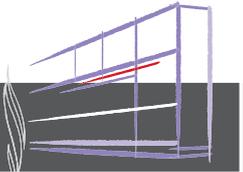
Bahnhofstr. 29 · 75305 Neuenbürg · Tel. 07082-2471
+ 50724 · Fax 07082-5960 · Mail: uteherweg@t-online.de
Homepage: www.herweg-anwaltskanzlei.de

Miele PREMIUM PARTNER
Autorisierter Kundendienst

Rempp KÜCHEN

eggert
einbauküchen
elektrogeräte

Beratung · Planung · Montage · Kundendienst seit 1988
Pforzheimer Str. 45 · 75180 PF-Büchenbronn · Tel. 07231 71434
info@eggert-pforzheim.de · www.eggert-pforzheim.de



TRAUER



*Leuchtende Tage. Nicht weinen,
dass sie vorüber.
Lächeln, dass sie gewesen.*

**Wolfgang
Wanner**

* 15.03.1952 † 06.12.2020

In unendlicher Trauer und Liebe:
Gabi, Nicole, Romina, Rüdiger,
Benjamin, Jan, Leonie, Anna-Lena
und Hans

Aufgrund der aktuellen Situation,
nehmen wir im engsten Familienkreis Abschied.

Das Wort wird zum Gebet

Danke GOTT, dass die Menschen, die zu
Dir gehören, Licht umgibt.

Danke, dass die Aufrichtigen Freude
erwartet.



(Ein Impuls von Joyce Meyer nach Psalm 97. 11)

Wir bieten mehr
als nur ein Taxi!

seit 1975

TAXI EBERT

Taxi- und Mietwagenbetrieb Helmut Ebert

Schwabstr. 7 · 75217 Birkenfeld · Telefon 07231 / 471247 · www.ebert-taxi.de

Krankenfahrten
Rollstuhlfahrten
Flughafentransfers
Dialyse- und Bestrahlungsfahrten
Einkaufs- und Besorgungsfahrten
Abrechnung mit allen Krankenkassen





*Als die Schritte kleiner wurden,
die Wege dieser Welt zu groß, zu fremd, zu steinig,
da schenkte Gott ihr Flügel und ließ Sie fliegen
in seine Ewigkeit.*

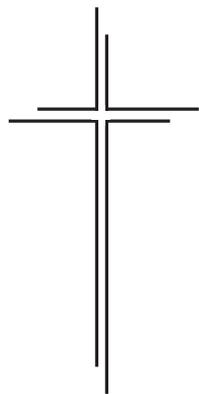
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Annemarie Hirth, geb. Bauer

* 02.10.1934 † 03.12.2020

In stiller Trauer:
Peter Hirth mit Familie
Martin und Sonja Hirth
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbestattung findet am
Montag, dem 14.12.2020 um 14:30 Uhr auf dem Friedhof in
Birkenfeld statt.



*Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnt mir die ewige Ruhe,
denkt was ich gelitten habe
bis ich schloss die Augen zu.*

Nach langer Krankheit nehmen wir Abschied von
meinem Mann, Vater und Opa

Horst Schneider

* 10.10.1938 † 04.12.2020

In stiller Trauer:
Ellen Schneider, geb. Blaich
Diane Bacher und Klaus Schwarzer
Tobias Bacher

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

DANKSAGUNG - STATT KARTEN

Herzlichen Dank allen, die mit uns Abschied genommen haben von unserem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Otto Mayer

* 11.01.1930 † 21.11.2020

und auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten, sowie für die zahlreichen Beileidsbekundungen

Ein besonderer Dank gilt

- Der Diakonie Station Birkenfeld für die fürsorgliche Pflege.
- Dem Team der Praxis Dr. Kronschnabl / Dr. Gehrmann für die jahrelange Versorgung
- Dem Palliativen Dienst PF/ Enzkreis für die schnelle Hilfe und die Seelsorge
- Dem Bestattungsunternehmen Hardi Nittel für die persönliche Betreuung

Nach dem Wunsch des Verstorbenen fand die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Die Zuwendungen werden wir der Organisation „Sterneninsel“ dem Kinderhospizdienst Pforzheim/Enzkreis zukommen lassen.

Im Namen der Familie Anita Mayer

Birkenfeld im Dezember 2020

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Sebastian Kopp Bestattungen

Ihre zuverlässige Hilfe im Trauerfall:

- Alle Bestattungsarten, auch Naturbestattungen
- Wir erledigen sämtliche Formalitäten für Sie
- Kostenlose Bestattungsvorsorge
- Beratung in unserem Ausstellungsraum oder bei Ihnen zu Hause in vertrauter Umgebung
- Tag und Nacht erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen

Dietlinger Str. 6 Tel. 07231-2805986
75217 Birkenfeld Fax 07052-4619

www.bestattungen-kopp.de



Bestattungen Neuweiler

Taktvoll und seriös... Ihr Partner seit 1960!

Rudi Neuweiler · Marktplatz 7 · 75217 Birkenfeld
Telefon (07231)482746 · Telefax (07082)60663
www.bestattungen-neuweiler.de · kontakt@bestattungen-neuweiler.de

Zweigstellen:

75334 Straubenhardt · Hardtstraße 6 · Telefon (07082)8929
75305 Neuenbürg · Turmstraße 2 · Telefon (07082)20429

Wir kaufen dein Auto

PKW, LKW, Busse, Transporter.
Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.
 Anrufen lohnt sich. Jederzeit erreichbar, auch am Wochenende.

Tel. 07231 1821605 oder 0176 28446142

Die beiden wichtigsten Tage deines Lebens
 sind der Tag, an dem du geboren wurdest, und
 der Tag, an dem du herausfindest, warum.

(Mark Twain)



Lieber Opa Bernd!
 Am Dienstag wirst du 70 Jahr-
 kaum zu glauben aber wahr!
 Wir wünschen Dir noch
 ein langes Leben,
 mit Gesundheit, Glück
 & Gottes Segen.

*Unser Glückwunsch soll Dir sagen-
 Wir sind froh, dass wir dich haben!*

*Es gratulieren Dir herzlichst:
 Deine Enkelkinder- Felix & Nora*

STELLENMARKT

Für unsere Praxis in Birkenfeld suchen wir ab
 sofort einen

Physiotherapeut (m/w/d)

Teilzeit oder stundenweise.

Bewerbung bitte per Mail an olschewski@keltern.net

Physioaktiv
 Jörg Olschewski
 Baumgartenstr. 22
 75217 Birkenfeld
 Tel. 07236-480164



Wir suchen

Pädag./Therap./Erzieher/Lehrer (m/w/d)

für eine Schulbegleitung ab sofort mit Erfahrung, Grundschule,
 ca. 12 Std/W/19 €, in Straubenhardt

Praxis Neuffer fon 0162-4 24 58 77 · k.neuffer@praxis-neuffer.de

Eine Karriere, ganz nach deinem Geschmack?

WIR SUCHEN
 VERKAUFSTALENTE,
 SPRINGER UND
 FILIALLEITUNGEN

Unser Angebot

- ✓ Personal-Rabatt (bis zu 50%)
- ✓ Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Umfangreiche Einarbeitung
- ✓ Zuschläge (Sonn- und Feiertage)
- ✓ 30 Tage Urlaub

Kontakt

Frau Miriam Rück
 Tel.: 07034 6509-592
 Email: info@sehne.de
 Mehr Infos unter
www.sehne.de/karriere

**JETZT
 BEWERBEN!**

sehne
 Ihr Familienbäcker

Seniorenheim Schwann GmbH

sucht

Exam. Pflegefachkraft Wohnbereichsleitung Pflegehelfer

(m/w/d)

07082 / 923560 oder 0170 / 93 76 481
info@seniorenheim-schwann.de



Fichtenstraße 6 /
 Ginsterstraße 20
 75334 Straubenhardt
 Ortsteil Schwann

Anzeigenschluss: dienstags 17 Uhr

PRAXISDIENSTE

Urlaubsplan der Birkenfelder Haus- und Kinderärzte

Die untenstehenden Arztpraxen aus Birkenfeld und Gräfenhausen machen in den Winterferien wie folgt Urlaub:

Dr. J. Hofmann + Kollegen:	04.01.21 - 08.01.21
Dr. M. Gehrman + Kollegen:	24.12.20 - 31.12.20
Dr. G. Roßwag (Kinderärztin):	22.12.20 - 05.01.21
Dr. R. Seidel:	04.01.21 - 08.01.21
Dres. Steegmayer:	22.12.20 - 31.12.20

Vertretung: laut Anrufbeantworter, bzw. die jeweils anwesenden Hausärzte

GASTSTÄTTEN



s' Hühnerwäldle
LECKERES RUND UMS HAHN
und einiges mehr
s'Hühnerwäldle
im Alten Loh

Sonntag,
den **13.12.2020** (3. Advent) außer Haus Verkauf

Wildschweinbraten mit Preiselbeerrotkohl und Kartoffelkroketten	€ 17,80
Hähnchen Burger- belegt mit gebratener Hähnchenbrust, Salat, Tomate und Gewürzgurke, dazu Kartoffelecken	€ 9,90
½ Hähnchen mit Brot	€ 6,30
2 panierte Schweineschnitzel mit Bratensoße und Pommes frites	€ 12,40
Hähnchen Cordon bleu mit Pommes frites und Bratensoße	€ 12,40
Bunte Schupfnudelpfanne mit frischem gebratenem Gemüse und geriebenem Parmesan -vegetarisch-	€ 9,80
Kartoffelecken mit Knoblauch-Kräuterdip	€ 5,00

Abholung von 11:00 – 16:00 Uhr

Bestellungen bis Freitag, den 11.12.2020 bis 19.00 Uhr unter
Tel. 07236 98 24 603 Oder info@huehnerwaeldle-altenloh.de

s'Hühnerwäldle im Alten Loh | 75210 Keltern-Dietlingen
Tel. 0 72 36-9 82 46 03 | www.huehnerwaeldle-altenloh.de

Nur Barzahlung möglich

IMMOBILIEN – GRUNDSTÜCKE

Sie planen den perfekten Verkauf Ihrer Immobilie?

Dann kommen Sie zu uns.
Wir kennen Ihren Ort, die
Region und vermutlich
auch schon den Käufer!

Immobilienverkauf mit
den Profis der Sparkasse
Pforzheim Calw.

Ihr Ansprechpartner



Bernd Dittus
Gebietsleiter Immobilien
Telefon 07231 99-2970
bernd.dittus@skpfcw.de



www.immobiliensparkasse.de

- ✓ besser
- ✓ schneller
- ✓ seriöser
- ✓ erfolgreicher

 Sparkasse
Pforzheim Calw
Immobilien

SOZIALES

www.dkms.de/75217-gegen-blutkrebs

DKMS
WIR BESIEGEN BLUTKREBS



20

Zweite Lebenschancen jeden Tag.

7,000

Zweite Lebenschancen jedes Jahr.

Anzeigen-Hotline 07231 4556717

Gasthaus Rössle Ottenhausen

Inh: Henry und Inge Wagner Tel. (07082/8757)
75334 Straubenhardt-Ottenhausen

An beiden Weihnachtsfeiertagen bieten wir Ihnen einen Abholservice.

Von 11.30 – 14.00 Uhr

Ganze Gans, Apfelrotkohl u. Klöße f. 6 Pers. 84,00 €

Gänsekeule, Apfelrotkohl u. Klöße 17,50 €

Rinderrouladen, Rinderbäckle sowie Sauerbraten
Vorbereitung bitte bis zum 20.12.2020 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung u. bleiben Sie gesund.
Fam. Wagner



Schön ist eigentlich alles, was man mit *Liebe* betrachtet. (Christian Morgenstern)



Abhol- & Lieferservice Wild der Region

Wildschwein-Gulasch	Reh-Gulasch
Wildschwein-Braten	Reh-Braten
Wildschwein-Rücken	Reh-Rücken
Wildschwein-Schnitzel	Reh-Schnitzel

mit Spätzle oder Knödel und Rotkohl, Preiselbeere, pochierte Birne

ganze Gans für 4 Pers. 109,90€

halbe Gans für 2 Pers. 59,90€

6 Personen Menü (Suppe, Vorspeise und eine ganze Gans) 139,90€

Beilagen: Knödel, Klöße, Rotkohl, Rosenkohl mit Speck, Maroni, gebratene Apfel

Viehweg 45, 75179 Pforzheim

07231/4403802; www.chaddymasala.metro.bar

Hotel- Restaurant
Schönblick
Inhaber:
Petra Schmidt
Schönblickweg 5, 75217 Birkenfeld, 07231/481888
info@hotelschoenblick.de
www.hotelschoenblick.de
bekannt für frische, regionale Küche

Bestellen-Abholen = Zuhause genießen!

Wir starten unseren Abholservice:

FREITAGS und **SAMSTAGS**

von 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr,

SONNTAGS von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr

SPEISEKARTE:

Saftiges Hirschragout + Steinchampignons + Semmelknödel	15,80 €
Rehräten + Waldpilze + Butterspätzle + Preiselbeeren	17,80 €
Wildschweinbraten + Apfelrotkohl + Kartoffelknödel	16,80 €
Cordon bleu vom Wildschwein gefüllt mit Bergkäse und Schwarzwälder Schinken + Kroketten	16,80 €
Medaillons vom Schweinefilet + Käsespätzle + Pilzrahmsoße + Zwiebeln + Speck	16,80 €
Putengeschnetzeltes + Currysoße + Chilifrüchte + Kokosreis	13,80 €
Zwiebelrostbraten + Butterspätzle + Speck	18,80 €
Zweierlei hausgemachte Knödel + Pilzrahmsoße	9,80 €
Sahnige Käsespätzle + Zwiebeln + Salatgarnitur	8,80 €
1/2 Hähnchen, knusprig gebraten	5,50 €
Beilagensalat: hausgemachte Rohkostsalate + Kartoffelsalat + Feldsalat (eigener Anbau) Hausdressing	5,00 €

Blieben Sie gesund, Petra Schmidt & Team

Das schönste *Licht* ist der *Sonnenschein*,
der aus unserem *Herzen* kommt.

Hotel- Restaurant
Schönblick
Inhaber:
Petra Schmidt
Schönblickweg 5, 75217 Birkenfeld, 07231/481888
info@hotelschoenblick.de
www.hotelschoenblick.de
bekannt für frische, regionale Küche

Bestellen-Abholen = Zuhause genießen!

UNSER Abholservice für Weihnachten & Silvester:

für 25.12. und 26.12.2020 von 12.00 bis 16.00 Uhr

(Bestellungen bis 22.12. möglich)

31.12.2020 von 17.30 bis 20.00 Uhr

(Bestellungen bis 29.12. möglich.)

SPEISEKARTE:

Zart rosa gebratene Entenbrust + Apfelrotkohl + Kartoffelknödel	21,80 €
Gebratenes Lachs- und Zanderfilet + Kartoffellauchbeet + Garnelen	20,80 €
Rehräten + Waldpilze + Butterspätzle + Preiselbeeren	17,80 €
Cordon bleu vom Wildschwein gefüllt mit Bergkäse und Schwarzwälder Schinken + Kroketten	16,80 €
Medaillons vom Schweinefilet + Käsespätzle + Pilzrahmsoße + Zwiebeln + Speck	16,80 €
Putengeschnetzeltes + Currysoße + Chilifrüchte + Kokosreis	13,80 €
Zwiebelrostbraten + Butterspätzle + Speck	18,80 €
Zweierlei hausgemachte Knödel + Pilzrahmsoße	9,80 €
panierter Ziegenkäse + mediterranes Gemüse + Feldsalat	11,80 €
Beilagensalat: hausgemachte Rohkostsalate + Kartoffelsalat + Feldsalat (eigener Anbau) Hausdressing	5,00 €
Hausgemachte Crème brûlée mit Waldbeerkompott	6,00 €

Blieben Sie gesund, Petra Schmidt & Team

VORFREUDE ADVENT

Liebe Kunden und Freunde
des Haarwerks,

wir wünschen euch eine ganz
besinnliche Weihnachtszeit, sowie das
Allerbeste für das Jahr 2021!

Auch möchten wir DANKE sagen!

Danke, dass ihr uns treu beiseite steht und die
besten Kunden für uns seid, in dieser besonderen Zeit!

Viele Grüße.

euer

HAARWERK
MICHAEL JONIKAT

EXTRA
HAARWERK
MICHAEL JONIKAT

www.extra-haarwerk.de



Versuche nicht ein erfolgreicher,
sondern ein *wertvoller* Mensch zu sein.

(Albert Einstein)

Schöne
Beschenkideen

Geschenkkisten

verschiedene Größen ab
sofort bei uns erhältlich!

Unterschiedlich gefüllt mit
erlesenen Weinen, natives
Olivenöl, Balsamicoessig,
schwarzem Risotto und
Pasta...auch kombinierbar



Hotel Ristorante
Taormina

Baumgartenstr. 6 · 75217 Birkenfeld

Tel. 0 72 31-4 24 36 24 · Fax 9 38 78 84 www.taormina-hotel.de



Qualität aus Tradition seit 1910

Unsere *Weihnachtsspezialitäten*,
solange der Vorrat reicht.

Das *edelste Rindfleisch*, unsere Keltern- Färsen von Dietenhausen
aus eigener Schlachtung

Das *wertvollste Kalbfleisch* behutsam aufgewachsen in Dietenhausen

Der *beste Schweinekrustentbraten* vom Strohschwein,
geschlachtet auf dem Bauernhof Klink

Hähchen vom Bauerhof Lepnik aus Dietenhausen
Euten und Gäuse ohne Knochen, auch gefüllt

Saftige Keulen oder Rücken vom Hirsch- Reh und Wildschwein
aus heimischen Wäldern und dem Allgäu

Vom Fleischsommelier, *Gäusebrüstchen* und
Gäusekeule Sous- Vide vorgegart für die feine schnelle Küche
Dry- Aged Steaks, Kotelets vom Rind und Schwein

Original *Schwarzwälder Schinken* von Hand mit Ursalz gesalzen
Kräuter- Lachsschinken vom Strohschwein
Trüffelschinken und *Trüffelsalami*
Hausgemachte Soßen und Fonds

Genießen Sie im kleinen Kreise Ihrer Liebsten ein Stück Qualität aus
Gräfenhausen. Die Metzgerei Ganzhorn wünscht Ihnen eine köstliche und
gesunde Weihnachtszeit.

Gräfenhausen

Hindenburgstraße 22
Tel. 07082 93705

**Pforzheim-
Arlinger**

Arlingerstraße 26
Tel. 07231 463910

Königsbach-Stein

Königsbacherstr. 22
Heymlin- Passage
Tel. 07232 7359631

Ellmendingen

Ettlinger Str. 22
Tel. 07236 8158

Birkenfeld

Hauptstraße 39
Tel. 07231 2818586

Dietlingen

Westl. Friedrichstr. 34
Tel. 07236 9827594

VORFREUDE ADVENT

JAGDGEMEINSCHAFT BIRKENFELD/GRÄFENHAUSEN
NATUR PUR – GENUSS AUS WALD UND FLUR

- WILDPRET DIREKTVERKAUF ZUM ADVENT -
SAMSTAG 12.12. & 19.12.2020
VON 9 – 13 UHR

VORBESTELLUNG UNTER
TEL. 07231 481688 oder 0171 2703391

WILDKAMMER - FRIEDHOFWEG 3 - 75217 BIRKENFELD



Kelternwein **Weihnachtsweinverkauf**

in unserem Pop-up Store in der Halle bei der Grenzsägmühle

Öffnungszeiten:

Di. - Fr.: 11.00 bis 14.00 und
16.00 bis 19.00 Uhr
(freitags 15.00 bis 19.00 Uhr)

Sa.: 9.30 bis 13.00 Uhr

Lädle Dietlingen

geöffnet freitags und samstags



Nutzen Sie die Möglichkeit in unserem online-shop oder auch telefonisch vorzubestellen und bequem in der Halle abzuholen.

Tel. 07236 279 18 70

dorfplatz.
Deine lokalen Händler an einem Platz.



Weingut Kelternwein GmbH & Co. KG, Melanie Frank & Alexander Deeg
Tel. 07236 - 279 1870 oder Mobile 0176 - 6300 4397, Mail: info@kelternwein.com

Neu bei Kelternwein: Online-Shop
Ganz bequem zuhause stöbern und bestellen

www.kelternwein.com

EINZELHANDEL – LEBENSMITTEL

ECKI'S NATUR- KOSTLADEN

Diese Zeiten erfordern besondere Maßnahmen

Wir liefern ab sofort unser komplettes Biolebensmittelsortiment (frisches Brot, Obst, Gemüse, Molkereiprodukte, Wein...) täglich ins Haus

AB SOFORT DURCHGEHEND GEÖFFNET
8.00 – 22.00 UHR

Mühlbachstr. 9, 75210 Keltern-Weiler
+ 49 7236 980582 / info@der-naturkostladen-keltern.de

EINZELHANDEL – LEBENSMITTEL

www.baeckerei-nussbaumer.de

Sonn- und feiertags in Busenbach und Reichenbach von 7 - 17 Uhr geöffnet

**Blüten
KORN**
FÜR MENSCH
& NATUR



Angebote der Woche ...

gültig vom 11. bis 17.12.2020

JOGGINGBROT

(1000 g = 5,10)

500 g

2.55

HIMBEERKUCHEN

Stück

2.55

FITNESS-BURGER

Stück

2.80

© www.nussbaumer.de

NETTO Karl-Kircher-Straße 50 · 75217 Birkenfeld · 07082 - 79 22 137 · Mo - Fr 6 - 19 Uhr · Sa 7 - 19 Uhr · So 8 - 11 Uhr

Lassen Sie sich das Amtliche Mitteilungsblatt bequem nach Hause liefern.
Füllen Sie einfach dieses Formular aus und senden Sie es an den Verlag von BIRKENFELD AKTUELL;
oder geben Sie es kostenlos im Rathaus Birkenfeld oder direkt beim Verlag ab. Es gelten unsere AGB.
www.evimedia.de

Ich abonniere BIRKENFELD AKTUELL ab

als gedrucktes Amtsblatt zu einem Preis von derzeit halbjährlich 13,- € inkl. MwSt.

als Onlineausgabe per E-Mail/PDF zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. MwSt.

als KOMBI (gedrucktes Amtsblatt + Onlineausgabe) zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. MwSt.

Für die Lieferung der Onlineausgabe benötigen wir Ihre E-Mail. Bitte im Adressfeld ausfüllen.

Preisänderungen werden im BIRKENFELD AKTUELL rechtzeitig veröffentlicht.

Bei auswärtigem Abonnement wird eine evtl. anfallende Postgebühr dazuberechnet.

Ich möchte per Überweisungsträger bezahlen. (zuzüglich 2,- € Verwaltungsgebühr)

Buchen Sie bitte von meinem untenstehenden Konto ab:

Bankname: **BIC:**

IBAN.:

SEPA-Basis-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Mandatsreferenz (wird vom Verlag ausgefüllt)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE71ZZZ00001835677

Fälligkeit: Halbjährlich zum 20.01. und 20.07.

Name: Vorname:

Straße/Nr.: PLZ/Ort:

E-Mail: Telefon:

Datum: Unterschrift:

Datenschutzerklärung: Die personenbezogenen Daten werden von der Firma evimedia (Inh. Elvira Kälber) ausschließlich zur Abwicklung des zwischen den Parteien abgeschlossenen Vertrags verwendet, etwa zu Abrechnungszwecken.